

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.700

43. Jahrgang

Nr. 41

11. Oktober 2017

Unser buntes Engen

Auftaktveranstaltung am kommenden Sonntag

Engen her. Engen ist »bunt«, denn Menschen aus mehr als 70 unterschiedlichen Nationen leben in der Stadt. Dies soll mit der Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« gefeiert werden, deren Eröffnung am kommenden Sonntag, 15. Oktober, um 14.30 Uhr im Foyer der neuen Stadthalle stattfindet. Geboten wird ein abwechslungsreiches und »buntes« Programm. Neben Grußworten von Bürgermeister Moser und der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger, einem Statement von der Vorsitzenden des Jugendgemeinderates, Karen Bieler, einem kurzen Vortrag »Sie kamen und gingen, was ist geblieben?« von Kreisarchivar Wolfgang Kramer über die wirtschaftlichen Auswirkungen der Migration im Hegau und in Engen sowie einer Kreativwerkstatt wird Musik zwischendurch für Auflockerung sorgen. Dafür konnten der landkreisweit bekannte »Songman« gewonnen werden sowie der Hohenhewenchor Welschingen und eine gambische Trommelgruppe.

Nach dieser offiziellen Eröffnungsveranstaltung sind in den kommenden zwölf Monaten »Länderabende« geplant, die informativ, kulturell und austauschfördernd sein sollen.

Energieberatung Kostenfrei und neutral

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät kostenfrei und neutral zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten.

Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Bürgerbüro Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am Montag, 16. Oktober.

Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Telefon 07732/939-1234.

Unterkunftsverzeichnis Anmeldeschluss 31. Oktober

Engen. Die Stadt Engen bietet in Zusammenarbeit mit dem Touristik-Verein allen Vermietern von Ferienwohnungen sowie Privat-, Hotel- und Pensionzimmern die Möglichkeit, ihre Beherbergungs- oder Gastronomiebetriebe im Engener Unterkunftsverzeichnis anzubieten. Voraussichtlicher Erscheinungstermin für das neue Unterkunftsverzeichnis ist Januar/Februar 2018.

Die Anmeldungen hierfür sollten bis spätestens 31. Oktober bei der Stadt Engen eingereicht werden. Das Angebot richtet sich sowohl an die Mitglieder des Touristik-Vereins als auch an Nicht-Mitglieder.

Nähere Informationen und Anmeldeformulare gibt es beim Kulturamt im Bürgerbüro bei Carmen Mangone, Telefon 07733/502-249.

Schwimmbadparkplatz Unerlaubt Obst entfernt

Engen. Am Donnerstag, 5. Oktober, wurde vom städtischen Schwimmbadparkplatz unerlaubt das Obst von verpachteten Obstbäumen entnommen. Es wurde ein silberfarbenes Fahrzeug mit Anhänger gesehen. Zeugen, die Hinweise hierüber geben können, sollen sich bitte beim Stadtbauamt Engen, Tel. 502-243, melden. Die Stadt Engen behält sich vor, Anzeige zu erstatten.

Trachtengruppe Beisammensein

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich heute, Mittwoch, 11. Oktober, um 20 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.

Jahrgang 1929/30 Treffen

Engen. Der Jahrgang 1929/30 kommt am Freitag, 13. Oktober, um 17 Uhr im »Pizza-Speed« in der Friedrich-Mezger-Straße 1 zusammen.



sparkasse-engode

Für Beratungsgespräche sind wir auch außerhalb unserer Öffnungszeiten Mo-Fr 08.00 - 20.00 Uhr für Sie da. Vereinbaren Sie einfach einen Termin!

 Sparkasse
Engen-Gottmadingen

Veranstaltungen

Schwarzwaldverein, Erstellung des neuen Wanderprogramms, Mittwoch, 11. Oktober, 19 Uhr, Sudhaus
Wochenmarkt, Donnerstag, 12. Oktober, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Touristik Engen, Öffentliche Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz«, Donnerstag, 12. Oktober, 18 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Touristik Engen, Öffentliche Stadtführung mit dem Nachwächter und der Bürgersfrau, Freitag, 13. Oktober, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

Stadt Engen und Förderverein der Stadtbibliothek, Filmabend, Freitag, 13. Oktober, 20 Uhr, Stadtbibliothek

Hundesportfreunde Hegau-Welschingen, Herbstprüfung, Samstag, 14. Oktober, ganztags, alter Sportplatz Welschingen

Ev. Kirchengemeinde, Jubelkonfirmation, Sonntag, 15. Oktober, 10 Uhr, Ev. Kirche

Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek, Autorenlesung mit Gaby Hauptmann aus ihrem neuen Bestseller »Scheidung nie - nur Mord!«, Dienstag, 17. Oktober, 20 Uhr, Sparkasse Engen-Gottmadingen

Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau, Erstberatung für Patente, Marken und Erfindungen, Mittwoch, 18. Oktober, 14 bis 19 Uhr, Kanzlei Weiß, Arat & Partner mbB

Abfalltermine

Montag,	16.10.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	21.10.	Problemstoffsammlung 9-11 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 11.15-13.15 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle
Samstag,	21.10.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	23.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	24.10.	Biomüll Engen
Mittwoch,	25.10.	Restmüll Engen und Ortsteile
Donnerstag,	02.11.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	04.11.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	06.11.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	07.11.	Biomüll Engen
Samstag,	11.11.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
 Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
 auf dem Marktplatz

FFW Bittelbrunn Jahres- hauptprobe

Bittelbrunn. Zu ihrer Jahreshauptprobe lädt die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung Bittelbrunn, am Freitag, 20. Oktober, ein. Beginn ist um 20 Uhr am Schroffenstadion, Übungsobjekt ist die Scheune Honstetter Straße 1/Haflinger-Hof.

Auch die Kameraden der Feuerwehr-Altersabteilung und die Bittelbrunner Bevölkerung sind herzlich dazu eingeladen, sich vom Leistungsstand der Feuerwehr zu überzeugen.

FFW Welschingen Jahres- hauptprobe

Welschingen. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres gestaltet die Freiwillige Feuerwehr Welschingen ihre Jahreshauptprobe am Samstag, 21. Oktober, umfangreicher und zieht die Nachbarabteilungen mit ein. Die Übung beginnt um 15.30 Uhr mit Antreten am Gerätehaus. Der Übungsablauf sieht einen Wohnungsbrand in der Dorfstraße 4 vor mit Einsatz durch die Abteilung Welschingen sowie einen Verkehrsunfall an der Kreuzung Dorfstraße/Turmstraße mit Einsatz der Feuerwehrabteilungen Engen und Anselfingen. Die gesamte Bevölkerung ist zur Übungsbeobachtung eingeladen.

Im Anschluss an die Übung findet eine Nachbesprechung im Feuerwehrgerätehaus statt, an der die Zuschauer der Übung ebenfalls teilnehmen können.

FFW-Abteilungen Zimmerholz und Stetten Abschlussprobe

Zimmerholz. Die Freiwillige Feuerwehr Zimmerholz lädt am Samstag, 21. Oktober, um 15 Uhr zur diesjährigen Abschlussprobe der Abteilungen Zimmerholz und Stetten ein. Das Brandobjekt ist der Rosenhof in Zimmerholz (Familie Schoch, St.-Ulrich-Straße 3, Engen-Zimmerholz).



Am Freitagmorgen wurde die Feuerwehr Engen, Abteilungen Engen und Welschingen, zu einer brennenden Holzütte alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte wurde ein brennendes Holzhaus auf einem Kinderspielplatz in Welschingen vorgefunden. Da Eltern den Brand schon größtenteils gelöscht hatten, konnte die Abteilung Engen ihre Einsatzfahrt abbrechen. Die Abteilung Welschingen, die mit 14 Mann im Einsatz war, führte noch Nachlöscharbeiten durch. Während der Arbeiten wurde den Einsatzkräften mitgeteilt, dass bereits am Vorabend ein gelber Sack unter einer Kinderrutsche gebrannt habe. Auch diese wurde beschädigt. Wie es zu den beiden Bränden kommen konnte, wird nun von der Polizei ermittelt. Bild: FFW Engen

FFW Bittelbrunn Probe

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 17. Oktober, um 20 Uhr am Talentschuppen zu einer Probe.

Jugendfeuerwehr Engen Schrottsammlung

Engen. Am Samstag, 21. Oktober, führt die Jugendfeuerwehr Engen ihre alljährliche Schrottholzsammlung durch. Die Fahrzeuge fahren ab 8 Uhr durch Engen, um den bereitgestellten Schrott einzusammeln. Nicht mitgenommen werden Kühlschränke, Kühltruhen, Autoreifen mit Felgen sowie Ölöfen, die nicht durch eine Spezialfirma gereinigt wurden. Fragen werden gerne unter Telefon 0171/7955402 beantwortet.



Am 30. September stieg die große Abschlussparty der dritten »Heiß auf Lesen«-Aktion in der Stadtbibliothek. 60 Kinder kamen und erlebten mit Urs Jandl und seinem Programm »Eselsohren - ein wortreiches Getrixe« ein herrlich lustiges Zauberprogramm rund um Buchstaben und das Lesen. Nach diesem tollen Auftritt folgte die Verlosung zahlreicher Preise und die Übergabe der Urkunden. Alle Kinder, die mindestens drei Bücher gelesen haben, erhielten diese Auszeichnung. Beim diesjährigen Lesecub nahmen rund 100 Kinder teil, so viel wie noch nie. Die Stadtbibliothek bedankte sich bei allen fleißigen Leserinnen und Lesern, die mitgemacht haben. Ein besonderer Dank für die tollen Preise ging an die Sparkasse Engen-Gottmadingen, die Stadtwerke Engen, Daniela Buhl Taschen, das Eiscafé Alfonso, die Buchhandlung am Markt und Schreibwaren Körner für die Bereitstellung der Preise. Nach einer leckeren Pizza gingen alle Bücherwürmer nach Hause - doch sie können sich auf einen schönen Leseherbst mit weiteren tollen Events rund ums Buch freuen.

Bild: Stadt Engen

Familiendrama um Trauer und Schuld

Kino-Abend am 13. Oktober in der Bibliothek

Engen. Am Freitag, 13. Oktober, 20 Uhr, ist ein mehrfach preisgekröntes Filmdrama von Regisseur Kenneth Lonergan aus dem Jahr 2016 zu sehen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass: 19.30 Uhr, Eintritt frei. Infos unter Tel. 07733/501839 oder in der Stadtbibliothek.

Zum Inhalt: Lee Chandler ist ein schweigsamer Einzelgänger, der als Handwerker eines Wohnblocks in Boston arbeitet. An einem kalten Wintertag erhält er einen Anruf, der sein Leben auf einen Schlag verän-

dert. Sein Bruder Joe ist an Herzversagen gestorben. Nun soll Lee die Verantwortung für seinen 16-jährigen Neffen Patrick übernehmen. Äußerst widerwillig kehrt er in seine Heimat, die Hafenstadt Manchester-by-the-Sea, zurück und zweifelt, ob er der Herausforderung - einen Teenager groß zu ziehen - überhaupt gewachsen ist.

Zuhause angekommen, wird er nicht nur mit dem Leben der Menschen vor Ort konfrontiert, sondern auch mit seiner eigenen Vergangenheit.

Lesekreis Engen Dörte Hansen statt Ishiguro

Engen. Eigentlich hatte der Lesekreis Engen am vergangenen Donnerstag für sein nächstes Treffen ein Buch des neuen Literaturnobelpreisträgers ausgewählt. Lieferengpässe der Verlage machen dies unmöglich. Stattdessen wird der Lesekreis Engen bei seinem Novembertreffen Dörte Hansens Debütroman »Altes Land« besprechen, dem die Kritiker bescheinigten, dass er »wohltuend anders« sei (NDR, Buch des Monats) und »schlichtweg ein guter Roman mit lyrischer Sprache« (Die ZEIT). Darüber werden die Teilnehmer des Lesekreises am 23. November diskutieren. Kazuo Ishiguros Roman »Alles, was wir geben mussten« folgt dann im Dezember. Nähere Auskunft wird gerne unter: manfred@muel-ler-harter.de erteilt.

Rollizunft Welschingen »Rolli-Motto« gesucht

Welschingen. Die Rollizunft Welschingen sucht auch für 2018 ein Motto für die Fasnacht. Der Narrenrat freut sich auf Vorschläge der Mitglieder, die unter schriftfuehrer@rollizunft.de eingereicht werden können.

Bereits jetzt wird darauf hingewiesen, dass der Narrenrat am 11.11. um 11:11 Uhr mit dem Rollifestwagen durch Welschingen fahren und an die Kinder Süßigkeiten verteilen wird. Danach können die Mitglieder sich am Rathaus auf einen Glühwein oder ein anderes Getränk treffen. Am Abend findet im Gasthaus Bären dann die traditionelle Martinisierung statt.

Hören, Staunen, Selbermachen Die Dinos sind los

Engen. Am Freitag, 3. November, um 10 Uhr (in den Herbstferien), sind alle Kinder ab acht Jahren zu einer Reise in die Vergangenheit eingeladen. Was fraßen die Dinos? Wie jagten sie ihre Beute? Wie kann man ihr rätselhaftes Aussterben erklären? Was es über die gigantischen Echsen zu berichten gibt, erfahren die kleinen Forscher an diesem Vormittag in der Stadtbibliothek. Im Anschluss können sich die Teilnehmer archäologisch betätigen. Mit Bärbel Oetken und Judith Maier-Hagen. Dauer der Veranstaltung circa eineinhalb Stunden. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung in der Bibliothek oder unter Telefon 07733/501839 gebeten.

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOtheK
IN ENGEN

Ab sofort:
Süffig, frisch:
Suser

Kaiserstühler
Federweisser

von der
Winzergenossenschaft
Sasbach
in der 1-Liter-Flasche

Hinweis:
**Am Mittwoch,
11. Oktober,
ab 18 Uhr
geschlossene
Gesellschaft**

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 23 Uhr
Schwarzwaldstraße • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	Anna Krammig »Penumbra«
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro



Zum 1. Oktober übernahm das SÜDKURIER Medienhaus die Geschäftsanteile des Info Kommunal Verlags von Markus Kretz. Der Fachverlag für Amtliche Mitteilungsblätter veröffentlicht unter anderem die Gemeindeblätter der Hegau-Gemeinden Engen, Gottmadingen und Hilzingen. 1993 gegründet, blickt der bisherige Eigentümer und Geschäftsführer Markus Kretz auf 25 erfolgreiche Jahre Verlagstätigkeit am Standort Engen zurück. Er steht der Gesellschaft auch zukünftig beratend zur Seite. Der neue Gesellschafter mit dem neuen Geschäftsführer Tobias Gräser setzt auf Kontinuität. Die Geschäfte von Info Kommunal werden weiterhin von Engen aus geführt, die Redaktion arbeitet unverändert eigenständig, auch die bisherigen Ansprechpartnerinnen ändern sich nicht. Der Vertrag über die Herausgabe des Hegaukurier wurde angepasst. Bei der Vertragsunterzeichnung (rechtes Bild): Tobias Gräser (links) und Bürgermeister Johannes Moser (rechts).

Bilder: Hering und Stadt Engen

Lichtraumprofil freihalten

Bei Grundstücken an Straßen, Wegen und Plätzen bitte beachten

Engen. Jetzt ist die richtige Jahreszeit, um Bäume, Hecken und Sträucher zu schneiden und somit das Lichtraumprofil für den Straßenverkehr freizuhalten, um Schäden von sich selbst und von Anderen abzuwenden.

Nach Paragraph 28 Straßengesetz für Baden-Württemberg ist das Lichtraumprofil für Gehwege, Radwege und Fahrbahnen von jeglicher Beeinträchtigung freizuhalten. Darunter fallen auch Bäume und Sträucher, deren Äste in das Lichtraumprofil hineinragen. Die Eigentümer, deren Grundstücke an den Verkehrsraum angrenzen, werden gebeten, den Bewuchs dahingehend zu prüfen. Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit des Verkehrs ist es erforderlich, dass Äste, die in das Lichtraumprofil hineinragen, umgehend entfernt werden.

Der Sicherheitsraum über der Fahrbahn (Höhe) muss mindestens 4,50 Meter, bei Gehwegen 2,50 Meter und der seitliche Abstand vom befestigten Fahrbahnrand 0,50 Meter betragen. Der Rückschnitt ist so vorzunehmen, dass der Zuwachs im folgenden Vegetationszeitraum nicht das Lichtraumprofil beeinträchtigt. Bei einem Verstoß kann die Straßenbaubehörde die Anpflanzung oder Einrichtung auf Kosten des Betroffenen beseitigen oder beseitigen lassen.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass Ansprüche Dritter, für die die Beeinträchtigung des Lichtraumprofils ursächlich ist, in der Regel zu Lasten des jeweiligen Grundstückseigentümers gehen (beispielsweise Personenschäden, Schäden an Kleidung oder Lackkratzer an Fahrzeugen).

Fördermittel für Jugendarbeit

Bis 31. Oktober beim Bürgerbüro einreichen

Engen. Für besondere Aktionen in der Jugendarbeit stehen den Vereinen in diesem Jahr Fördermittel zur Verfügung. Der vom Vereinsforum gebildete Jugendausschuss verteilt in Eigenregie die von der Stadt zur Verfügung gestellten Fördermittel.

Gefördert werden Aktivitäten, die über die übliche Jugendarbeit in Form von Gruppenstunden, Proben oder Trainingseinheiten hinausgehen. Mindestens ein Jahr lang muss aktive Jugendarbeit betrieben worden sein, um Fördermittel zu erhalten. Folgende Aktivitäten können gefördert werden: Jugendleiter- und Jugendgruppenleiterausbildung für Jugendliche ab 15 bis 27 Jahren; Freizeiten und internationale Begegnungen (sofern keine Mittel aus dem Topf für Städtepartnerschaften vergeben werden); besondere Anschaffungen, die nicht dem typischen Vereinszweck dienen; sonstige Aktionen, die über die übliche Jugendarbeit hinausgehen.

Infos zum Verfahren: Die Maßnahme muss abgeschlossen sein. Folgende Angaben sind hierfür notwendig: Teilnehmerliste (Name, Adresse,

Geburtsdatum), ein Kurzbericht über die Maßnahme, aus dem die Besonderheit der durchgeführten Jugendarbeit hervorgeht, Aufstellung der Einnahmen, Zuschüsse Dritter und der Ausgaben mit Kopien der Belege. Die Anträge zur Jugendförderung müssen schriftlich bis spätestens 31. Oktober eines jeden Jahres bei der Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen, gestellt werden. Nähere Informationen hierzu erteilt das Bürgerbüro auch unter Telefon 07733/502202.

Der Vorstand des Jugendausschusses entscheidet Anfang November über die Verteilung der Fördermittel. Die Auszahlung möglicher Fördermittel wird danach von der Stadt Engen vorgenommen. Die Förderquote richtet sich nach den zur Verfügung gestellten Mitteln und der Anzahl der eingereichten Anträge.

„Fit für die Schule“ – EVOPÄD-Kurs für Grundschüler hat noch Plätze frei!
Samstags 10 – 11 Uhr in der Familienwerkstatt Engen,
Start: 28.10.17, schnelle Hilfe bei allen Schulproblemen! Spielerisch!



Praxis für Praktische Pädagogik
Beate Weiss / Tel.: 0152 319 367 30
www.bewegung-wirkt.de

Der Weg zum Wesentlichen

Vortrag am 23. Oktober in Engener Stadthalle

Engen. Zum Vortrag »Königsklasse Mensch - der Weg zum Wesentlichen« laden der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau, die Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau und die Stadt Engen am Montag, 23. Oktober, ein. Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an Unternehmer und Führungskräfte aus der Region. Los geht es um 19 Uhr in der neuen Stadthalle Engen, Hohenstoffelstraße 3a. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis 16. Oktober unter Tel. 07733/502212 oder formlos per E-Mail an PFreisleben@engen.de erforderlich.

Alle möchten sowohl ein erfolgreiches als auch ein glückliches, zufriedenes und erfülltes Leben in allen Lebensbereichen führen. »Wahrer« Erfolg ist jedoch nur möglich auf dem Weg zum Wesentlichen.

Durch die technische Beschleunigung wird viel Zeit gespart, doch der Mangel an Zeit wird immer größer. Objektiv müsste man mehr Zeit haben, doch es ist genau anders. Der Engpass ist also nicht die Technik, sondern der Mensch. Alle sind bestrebt, dem Konkurrenz- und Existenzkampf zu entrinnen, doch dieser wird durch die Globalisierung immer härter. Ist das wirklich der

Weg zu einem erfüllten Leben? Wenn es so nicht funktioniert, wie dann?

Hans-Dieter Zöphel, Robin Akademie, Dauchingen, gibt in einem begeisternden Vortrag tiefgehende Einblicke in sein mehrfach bundesweit ausgezeichnetes Erfolgssystem. Zöphel verspricht wertvolle Impulse für den ganzheitlichen Erfolg im Unternehmen, im Job, im Privat- und Familienleben und vor allem in der eigenen Persönlichkeit.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Im Anschluss besteht Gelegenheit, sich bei einem kleinen Umtrunk über die neuen Erkenntnisse auszutauschen.



In der Traumstunde am vergangenen Montag hörten die kleinen Gäste die faszinierende Geschichte von Fabers Schatz, die Stephanie Hauser vorlas. Faber hatte von seinem Opa doch tatsächlich einen fliegenden Teppich geerbt. Das Mädchen Shaima aus Damaskus konnte die geheimnisvolle Inschrift entziffern und brachte den Teppich zum Fliegen. Anschließend begaben sich die Kinder auf eine imaginäre Traumreise mit dem Teppich und flogen aus der Bibliothek heraus in ferne Länder. Auf einem Markt wurden leckere Trockenfrüchte und Nüsse besorgt, die nach der Landung in der Bibliothek von allen genüsslich verspeist wurden.

Bild: Stadt Engen

SPD-Ortsverein Woran hat es gelegen?

Engen. Das Ergebnis der Bundestagswahl und gerade das schlechte Abschneiden der beiden großen Volksparteien war für viele überraschend. Der SPD-Ortsverein möchte mit Interessierten diskutieren: Woran hat es gelegen? Und wie muss sich die Politik verändern, um wieder mehr Menschen zu erreichen und Politikverdrossenheit zu bekämpfen? Der Ortsverein trifft sich diesen Monat morgen, Donnerstag, 12. Oktober, gegen 19.30 Uhr im »Sonnental« (Im Doggenhardt). Die SPD kommt in Engen an jedem ersten Donnerstag im Monat zusammen. Wer sich näher interessiert, kann sie direkt über Facebook oder mit einer Mail an tim.strobel@uni-kgn erreichen.

Kleingärtnerverein Wasseruhren- Demontage

Engen. Die Wasseruhren-Demontage beim Kleingärtnerverein Engen findet am Samstag, 14. Oktober, ab 10 Uhr statt. Die Wasseruhren können ab 12 Uhr abgeholt werden.

Theatergruppe GV Frohsinn

»Valentinstag«

Anselmingen. Am Samstag, 4. November, um 19.30 Uhr, und am Sonntag, 5. November, um 19 Uhr, finden im Bürgerhaus in Anselmingen wieder Theateraufführungen statt. »Valentinstag« lautet der Titel einer spannenden Komödie in zwei Akten, in der eine Überraschung die nächste jagt, präsentiert von der vom Gesangverein Frohsinn betreuten Theatergruppe. Unter Regie von Heiner Ranzenberger wirken Markus Braun, Bärbel Hensler, Edgar Rathfelder, Conny Römer, Klaus und Patrik Seidler sowie Caroline Wolf mit. Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn der Veranstaltung. Der Kartenverkauf findet an der Abendkasse statt, für Bewirtung ist gesorgt.

REMINDER: kostenfreie Erstberatung »Patente, Marken und Erfindungen«

Wann: 18.10.2017, 14 bis 19 Uhr

Wo: Kanzlei Weiß, Arat & Partner mbB, Zeppelinstr. 4, Engen (Gewerbegebiet Grub)

Was: kostenfreie Erstberatung zu Patente, Marken und Erfindungen (Anmeldeverfahren, Nutzen, Voraussetzungen, Kosten)

Wer: Unternehmer, Erfinder, Existenzgründer aus Engen, Aach, Tengen, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen

Anmeldung: bis 16. Oktober telefonisch unter 07733 502212 oder per E-Mail an PFreisleben@engen.de

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Regionaler
Wirtschafts-
förderverein
Hegau e.V.

**Fleisch & Feines
aus dem Hegau**
Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Selbstgemacht und wurstküchenfrisch:

unsere feine Wurstvielfalt

Kürbis-Leberwurst

... feincremig, mit Sahne und frischem Schnittlauch

100 g **1,35 €**

Salami Mediterran

... unsere kräuterwürzige, hausgemachte Salami

100 g **2,39 €**

Champignon- bierschinken

... mager und saftig, mit viel Pilzeinlage

100 g **1,45 €**

Paprikalyoner

... mit feinem, frischem Paprika

100 g **1,35 €**

Thüringer Rotwurst

mit Thüringer Majoran
- unser Kochwurstaufschnitt

100 g **1,39 €**

Truthahn-Lyoner

oder grobe Putenfleischwurst
- nur aus frischem Truthahnfleisch

100 g **1,49 €**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**

»Jedes Kind will träumen und vor allem glücklich sein«

Kindergarten St. Wolfgang leistet seit 25 Jahren wertvolle pädagogische Arbeit

Engen her. »Wir woll'n jetzt nicht mehr warten und das Programm nun starten«, gaben knapp 60 Kinder am vergangenen Samstag im Städtischen Museum Engen im Lied »Herzlich willkommen, hallo« das Signal, dass sie jetzt doch endlich einmal anfangen soll, die Feier zum 25-jährigen Bestehen des Kindergartens St. Wolfgang, für die sie mit ihren Erzieherinnen viele fröhliche Lieder eingeübt hatten. Nach dem offiziellen Teil gab es für Alt und Jung in den Räumen des Kindergartens Spiel und Spaß, Bastelangebote, Kinderschminken, eine Präsentation der Konzeption und der pädagogischen Arbeit, eine Bildershow und alte Fotoalben, einen Ballonkünstler - und natürlich leckere Bewirtung vom Elternbeirat. Eine Zaubershow rundete das Programm ab und sorgte für Staunen bei den großen und kleinen Besuchern, zu denen neben den Familien der Kindergartenkinder auch offizielle Vertreter der Stadt, die Leiterinnen der weiteren Engener Kinderbetreuungseinrichtungen und die Rektoren der Grundschulen zählten.

Dass jedes der 500 Kinder, die in den vergangenen 25 Jahren die Einrichtung besuchten, anders war, wie **Kindergartenleiterin Roswitha Schmalenberger** in ihrer Begrüßung betonte, spiegelte sich im Lied »Das eine Kind ist so, das andere Kind ist so« von Rolf Zuckowski wider, bevor Bürgermeister Johannes Moser auf die Entstehung des Kindergartens zurückblickte: »Nach ersten Überlegungen, einen Kindergarten westlich der Bahnlinie zu errichten, fiel die Entscheidung seinerzeit auf das Kloster St. Wolfgang«. Die Stadt ließ entsprechende Räume und die Außenanlage herrichten, »die Katholische Kirchengemeinde Engen übernahm den Betrieb der Einrichtung und führte sie 20 Jahre lang erfolgreich«, richtete Moser einen herzlichen Dank an Diakon Peter Winkler als kirchlichem Vertreter. Auch als die Trägerschaft im September 2012 auf die Stadt Engen übergegangen sei, sei der Kindergarten St. Wolfgang im guten Geist der Kirche weitergeführt worden. »In Ergänzung des Erziehungsauftrags der Eltern wird pädagogische Arbeit von hoher Qualität geleistet«, betonte Moser und ging auf die Bereiche »Sozialverhalten erlernen«, »Persönlichkeitsentwicklung fördern«, »Lernen von- und miteinander«, »Gezielte Schulung und Entwicklung grundlegender Fähigkeiten« sowie »Besonderheiten und Bedürfnisse erkennen« ein.

»Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch ein entsprechendes Kinderbetreuungsangebot und die bestmögliche Förderung der Kinder sind dem Gemeinderat sehr wichtig. Die Gesamtausgaben der Stadt En-

gen für ihre Kinderbetreuungs-einrichtungen haben sich von 800.000 Euro im Jahr 2008 auf 2,24 Millionen Euro im laufenden Jahr fast verdreifacht, sie bezuschusst jeden Kindergartenplatz mit rund 4.700 Euro pro Jahr«, hob Moser hervor und zeigte sich stolz, dass in Engen der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung erfüllt und auf weiteren Bedarf stets reagiert werde. Seinen Dank an das Kindergarten-team »für Ihre hervorragende Arbeit« erweiterte er auf die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, »die durch ihre Verwaltungsarbeit im Hintergrund den Kindergarten entlasten«, auf die Eltern für ihr Vertrauen und den Elternbeirat für sein Engagement - und vor allem auf Roswitha Schmalenberger, die 2012 in einer schwierigen Situation die Leitung kommissarisch übernommen habe und, inzwischen Leiterin, ein tolles Team geformt habe.

»In den vergangenen 25 Jahren haben sich unsere Gesell-

schaft, unsere Wirtschaft und Kultur fortwährend gewandelt. Das Gleiche gilt für unsere Familien, die in dieser Zeit viele unterschiedliche Familienformen und Lebensweisen entwickelt haben«, erklärte **Roswitha Schmalenberger** und hob hervor, dass der Kindergarten sich immer wieder auf die damit verbundenen neuen Anforderungen eingestellt und zum Beispiel verlängerte Betreuungszeiten eingeführt habe. »Unser Kindergarten hat auch familienergänzende und familienunterstützende Funktionen übernommen, denn Eltern suchen heute im Kindergarten mehr als früher Beistand und Rat bei der Erziehung ihrer Kinder«. Eine große Zäsur für die pädagogische Arbeit im Kindergarten sei die Einführung des Orientierungsplans vor 12 Jahren gewesen, der die ersten Lebensjahre des Kindes als lernintensivste Zeit im menschlichen Dasein benenne und den Kindergarten als Ort der frühkindlichen Bildung

stärke. Er gebe den Erzieherinnen Impulse zur pädagogischen Begleitung der Kinder bei ihrer Entwicklung, zudem fordere er auch die verstärkte Zusammenarbeit mit den Eltern und eine gewinnbringende Verzahnung von Kindergarten und Grundschule, erläuterte die Kindergartenleiterin. »Unser Kindergarten ist ein Ort, an dem die Kinder und ihre Familien den ihnen eigenen Platz finden und dabei ein erfolgreiches Zusammenleben von Menschen verschiedener Nationalitäten, Kulturen, Stärken und Beeinträchtigungen erfahren«, betonte Roswitha Schmalenberger und charakterisierte die Kinder als eigenständige, gleichwertige und kompetente Persönlichkeiten, die das Recht hätten, ihre Meinung frei zu äußern und ihren Alltag mitzugestalten. In ihren herzlichen Dank schloss sie alle ein, die mit ihrem Einsatz die erfolgreiche Arbeit des Kindergartens möglich machten.



Mit fröhlichen Liedern umrahmten die knapp sechzig Kinder des Kindergartens St. Wolfgang und das Erzieherinnen-Team die Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen. Dazu zählte auch »Bei uns hier im Kindi« mit einer passenden Bildershow, die einen Einblick gab, was im Jahreslauf im »Kindi« so alles los ist.

Bild: Hering



Nicht nur mit herzlichen Worten gratulierte Bürgermeister Johannes Moser dem Kindergarten St. Wolfgang zum 25-jährigen Bestehen, sondern überreichte der Kindergartenleiterin Roswitha Schmalenberger auch eine »Rhythmustasche« mit hochwertigen Instrumenten für eine Gruppe bis 24 Kinder. Mit einem lautstarken »Danke« und dem Lied »Ich brauche kein Orchester, ich hab Musik im Blut« bedankten sich die Kinder für das Geburtstagsgeschenk.

Bild: Hering



Zum Unterhaltungsangebot in den Räumen des Kindergartens und im Garten zählten verschiedenste Bastelstationen (linkes Bild), an denen Eltern und Kinder kreativ sein konnten. Immer dicht umlagert war auch Ballonkünstler »Mischer Toscana«. Eine Zaubershow beschloss den Nachmittag.

Bilder: Hering



Auch der Elternbeirat kam nicht mit leeren Händen zur Jubiläumsfeier, sondern Kerstin Messerschmidt (rechts) und (von links) Ilka Kienzner und Natalie Vukadin überraschten mit einer »süßen Fünfundzwanzig« mit Kerzen, einem Blumenstrauß für Roswitha Schmalenberger und einem neuen bunten Eingangsschild für den Kindergarten.

Bild: Hering

Patente, Marken und Erfindungen

Kostenlose Erstberatung am 18. Oktober

Engen. Der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau bietet zusammen mit der Kanzlei Weiß, Arat und Partner mbB PFreisleben@engen.de eine kostenlose Erstberatung am

Mittwoch, 18. Oktober, kostenfrei Erstberatungen zum Thema »Patente, Erfindungen und Marken« an. Das Beratungsangebot richtet sich an Unternehmer, Erfinder und Existenzgründer aus den Mitgliedsgemeinden des Wirtschaftsfördervereins (Engen, Tengen, Aach, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen).

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die Anmeldeverfahren der oben genannten gewerblichen Schutzrechte. Zur Terminkoordinierung ist

eine Anmeldung bis 16. Oktober unter Tel. 07733/502-212 oder formlos per E-Mail an PFreisleben@engen.de erforderlich.

In Einzelgesprächen beantworten Rechtsanwältin Ute Kimmling (Bereich Marken, Geschmacksmuster beziehungsweise Design) und Rechtsanwalt Dogan Arat (Bereich Patente, Gebrauchsmuster) typische Fragen, die sich potentielle Anmelder stellen, angefangen von der Frage nach dem Nutzen der Anmeldung über die Voraussetzungen der jeweiligen Anmeldung bis hin zu den Kosten.

Sprechzeiten sind von 14 bis 19 Uhr in den Räumen der Kanzlei Weiß, Arat & Partner mbB, Zeppelinstraße 4, Engen.

Angebot von Do., 12.10. bis Mi., 18.10.2017

Grillhaxen, morgens fertig gegrillt in der Warmtheke oder vorgegärt zum selber grillen Stück **3,90 €**

Weißwürste Münchner Art
- herzhaft im Geschmack, mit frischer Petersilie 100 g **-,89 €**

hausgem. Leberspätzle, ideal als Suppen- einlage oder als Beilage zum Kraut 100 g **-,89 €**

Obazda, original bayer. Brotaufstrich 100 g **1,69 €**

Warmer Zwiebelkuchen Stück nur 1,60 €

Wochenendknüller Do., 12.10. - Sa., 14.10.17

Sauerbraten, magere Rinderbratenstücke, deftig gebeizt 100 g nur **1,19 €**

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

Do., 12.10. Tessiner Steak, deftiger Sauerbraten, Bratkartoffeln, Butterreis, Paprikagemüse, Salatauswahl

Fr., 13.10. Lasagne, Frikadelle, hausgem. Kartoffelsalat, Blumenkohl, Salatauswahl

Mo., 16.10. Zarte Ochsenbäckle in Rotweinsauce, Bratwurst in Zwiebelsoße, Rösti, Teigwaren, Lauchgemüse, Salatauswahl

Di., 17.10. Blut- und Leberwurst, Kassler Hals, Kartoffelpüree, Schupfnudeln, Sauerkraut, Salatauswahl

Mi., 18.10. Rahmgeschnetzeltes, Jägerbraten, Semmelknödel, Ofenkartoffeln, Apfelrotkraut, Salatausw.

Super-Knüller am Dienstag, 17.10.2017

Fleischkäsebrät zum selber backen
- auch mit Zwiebeln 100 g nur **-,89 €**

Feinkostmetzgerei
Rösch
Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20
78234 Engen-Welschingen
Tel. 0 77 33 - 84 26
Mobil 0171 - 125 39 96
mail@roesch-metzgerei.de
www.roesch-metzgerei.de

Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr



»Empfindungsräume« seien die Bildwelten Anna Krammigs, so Kurator und Museumsleiter Dr. Velten Wagner beim Künstlergespräch im Rahmen der Vernissage. Die 1981 geborene Künstlerin rückt den Schatten ins Zentrum ihrer künstlerischen Betrachtung. Bild: Rauser

Im Schattenreich

Anna Krammigs Ausstellung »Penumbra« bis zum 19. November im Museum

Engen hol. Es ist der Blick aufs Beiläufige, das Nebensächliche, auf die unscheinbaren Dinge, den die Künstlerin in ihren Arbeiten in den Fokus gerückt hat. Im Zentrum ihrer Betrachtungen stehen nicht Gegenstände selbst, sondern das »Dazwischen«. Die Schattenwürfe der Objekte rückt sie ins Bewusstsein. »Und diese Schatten entwickeln ein Eigenleben«, macht Kurator Dr. Velten Wagner bei der Einführung zur Ausstellung am vergangenen Freitagabend klar.

Denn der Schatten ist nicht das dunkle Abbild allein. Je nach Projektionsfläche nimmt er die Struktur an, verändert - etwa im Wind, durch Bewegung - seine Gestalt. Brechungen und Winkel lassen den Schatten aus seiner Form fließen. »Er wird zu einer eigenen Existenz in einem eigenen Existenzraum«, so Wagner.

Anna Krammig ist noch nicht lange im Kunstbetrieb, begann zunächst ein Lehramtsstudium, bevor sie sich der rein künstlerischen Malerei zuwandte. Ins »Schattenreich« geriet Krammig über ihr Interesse an Interieurmalerei, über die Beschäftigung mit Körperlichkeit, mit Konturen, mit Licht und Dunkel. Ihre Motive - oft sind es Bäume, Palmen, deren Schatten sie einfängt - schöpft sie aus ihrem eigenen Fotoarchiv, ihrem, wie sie es nennt »Skizzenbuch«. »Zu Fotos aus dem

Internet habe ich keinen Bezug«, so die Künstlerin, eine Aussage, die die Bilder nach Ansicht Velten Wagners widerspiegeln. »Man spürt die persönliche Art der Wahrnehmung, das Erinnerungshafte, das diese Bilder so außergewöhnlich macht«, so Wagner. Diese Art, hinter die Dinge zu sehen, das Greifbare, reelle Objekt im wahrsten Wortsinn »hinter sich« zu lassen und sich auf Ahnung und Aura zu konzentrieren, macht die Arbeiten Krammigs so faszinierend. Teilweise überlagern sich die Schattenwürfe, fließen ineinander. Die hellen (sonnen-)lichtbeschiedenen Projektionsflächen wirken wie losgelöste Bildfragmente vor dem fingrigen Dunkel. Figuren werden zu Silhouetten, lassen Tätigkeit, Ausdruck und Verfassung wortwörtlich im Dunkeln. Auch erahnbare Körper sind abgebildet - versteckt hinter Milchglas, mehr verbergend als preisgebend. Das Vertraute wird fremd im Halbschatten - so auch der Name der Ausstellung (Penumbra) - und fordert doch immer wieder eine Einordnung heraus, ein Begreifen des Gesehenen - in immer wieder neuen Spielarten. »Die Eskimo haben 50 Wörter für die Farbe "weiß". Anna Krammig hat 50 Arten, Schatten auszudrücken«, fasste Velten Wagner die Vielfalt zusammen.

Öffentliche Erlebnisführungen

Am **Donnerstag, 12. Oktober**, findet um 18 Uhr die neue historische Erlebnisführung mit **Tilda, der »braven« Marketerin** statt.

Engen um 1640: »Hört ihr das Rühren der Trommeln? Die Werber sind unterwegs, mit lautem Schlag machen sie viel Wirbel...«. Die Teilnehmer begleiten Tilda auf ihrem täglichen, beschwerlichen Weg durch die Stadt. Sie zeigt den harten Lebensalltag der Menschen im 30-jährigen Krieg und informiert, wie Pest und Hunger das Leben bestimmen. Eindrucksvoll erläutert sie Wissenswertes zu den Pappenheimern, den Überfällen und Plünderungen durch Konrad Widerholt mit seinen Hohentwielern.

Treffpunkt: Freilichtbühne hinter dem Rathaus

Kosten pro Person: Erwachsene: 12 Euro, Jugendliche von 16 bis 18 Jahre: 6 Euro, für Kinder unter 16 Jahren nicht geeignet. Dauer der Führung circa zwei Stunden.

Am **Freitag, 13. Oktober**, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem **Nachwächter und der Bürgersfrau** statt. Auf einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt bringen der Nachwächter und die Bürgersfrau mit Geschichten und Anekdoten das Leben um 1800 allen Interessierten näher.

Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus.

Kosten pro Person: Erwachsene: 8 Euro, Jugendliche von 14 bis 18 Jahre: 4 Euro, Kinder unter 14 Jahren sind frei. Dauer der Führung circa eineinhalb bis zwei Stunden.

Am **Donnerstag, 19. Oktober**, findet um 18 Uhr die Erlebnisführung »**Die Bademagd**« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in die Welt von Bader, Medicus, Chirurgus und der Weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein.

Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten pro Person: Erwachsene: 12 Euro, Jugendliche von 14 bis 18 Jahre: 6 Euro. Kinder unter 14 Jahren sind frei.

Dauer der Führung circa zwei Stunden.

Anmeldungen werden im Bürgerbüro erbeten, Tel. 07733/502-249.

Herbstfest

Am 20. Oktober in Kinderwohnung Kunterbunt

Engen. Die Kinder und Mitarbeiterinnen der Kinderwohnung Kunterbunt laden herzlich zu ihrem Herbstfest am Freitag, 20. Oktober, von 15 bis 17 Uhr in die Kinderwohnung ein. Gemeinsam mit ihren Gästen wollen sie ihr bisheriges Kiwo-Jahr noch einmal Revue passieren lassen und bei einer Fotoshow präsentieren, welchen Spaß sie bei ihrer Sommerfreizeit in Loffenau, aber auch bei allen anderen Aktivitäten und Ausflügen übers Jahr hatten. Außerdem haben die Kinder ein kleines Lied eingeübt und werden ein Erntedank-Gedicht szenisch darstellen.

Bei Kürbissuppe und frischem Apfelsaft sind die Gäste nach den Vorführungen noch zum gemütlichen Verweilen in der Kinderwohnung eingeladen. Auf diese Weise wollen sich Kinder und Team noch einmal bei allen für die Unterstützung aller Aktivitäten im Jahresverlauf bedanken.

Spannend mit dramatischer Entwicklung

Gaby Hauptmann liest am 17. Oktober

Engen. Die Stadtbibliothek Engen, ihr Förderverein und die Sparkasse Engen-Gottmadingen laden zur Lesung mit der Bestseller-Autorin Gaby Hauptmann am Dienstag, 17. Oktober, um 20 Uhr in den Vortragssaal der Sparkasse in Engen, Bahnhofstraße 1, ein. Hauptmann stellt ihren neuesten Krimi vor: »Scheidung nie - nur Mord!«.

Tina führt das Leben eines typischen Münchner Luxusweibchens. Und sie genießt ihre Rolle als Ehefrau und Mutter, auch wenn Stefan, ihr Mann, nach außen hin erfolgreicher Inhaber einer Solarfirma, die Kassenzettel ihrer Einkäufe beim Discounter kontrolliert. Mit 50 stellt sie jedoch fest, dass sie planlos in den Tag hinein lebt, ohne Ziel im Leben, und dass sie in ihrer Ehe zu naiv



Gaby Hauptmann liest am Dienstag, 17. Oktober, um 20 Uhr in der Sparkasse Engen-Gottmadingen.

Bild: Dieter Wehrle

und gutgläubig ist. Statt Zuneigung und Liebe bringt Stefan ihr zunehmend Verachtung entgegen. Dann muss Tina entdecken, dass er ein Doppelleben führt und dass sie selbst in überaus großer Gefahr schwebt. Zum Glück trifft sie auf Menschen, von denen sie nie geglaubt hätte, dass sie so wichtig für sie werden könnten. Gaby Hauptmann erzählt

aus Tinas Sicht und in der Gegenwart. So lässt sie die Leserinnen und Leser unmittelbar teilhaben an der Innensicht der Hauptperson Tina, an ihrer Unsicherheit und ihrem Entsetzen über den Gang der Ereignisse. Aus ihrer Lähmung jedoch erwächst die Entschlossenheit zu handeln.

Gaby Hauptmann, im Frühjahr 60 geworden, lebt als freie Journalistin und Autorin in Alvensbach. Ihr Roman »Suche impotenten Mann fürs Leben« wurde 1995 auf Anhieb ein Bestseller. Inzwischen liegen mehr als 20 Bücher für Jugendliche und Erwachsene von Gaby Hauptmann vor, die erfolgreich verfilmt und in viele Sprachen übersetzt wurden. Gesamtauflage: mehr als 8 Millionen Bücher.

Ein Büchertisch der Buchhandlung am Markt Engen ist in der Sparkasse präsent.

Karten gibt es im Vorverkauf zu 8 Euro **nur** in der Stadtbibliothek, Hauptstraße 8. An der Abendkasse in der Sparkasse kostet der Eintritt 10 Euro, für Schüler/Studenten (mit Ausweis) 6 Euro. Inhaber eines Sozialpasses erhalten 50 Prozent Ermäßigung. Telefonische Reservierung in der Stadtbibliothek unter 07733/501839, Online-Reservierung über www.foerderverein-stabi-engen.de. Reservierte Karten bitte 20 Minuten vor Beginn der Veranstaltung abholen, sonst werden sie freigegeben.

Heiß geliebt!

Unser Essen auf Rädern

Aktion:

Pro Essen zahlen Sie nur 4 Euro.

Probierpreis 1 Woche

Rufen Sie uns an:
07731 9983-0

DIE JOHANNITER



Aus Liebe zum Leben

Laurentiusstüble



Birgit Maier
Laurentiushof

78247 Hilzingen
Telefon: 07731/64138
Telefax: 07731/181401

Schlachtplatte

Kirchweihsonntag
ab 12 Uhr

Montag ab 15 Uhr geöffnet

Betriebsferien:

26.10. bis 22.11.2017

Weihnachtsmarkt

24.11. bis 26.11.2017

Als Unternehmer heißt es, den Blick stets nach vorne zu richten. Diese Einstellung gefällt mir auch an meinen Stadtwerken.

Rolf Riemensperger
Betreiber der Raststätte Hegau



STADTWERKE ENGEN

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (07733) 9480-0
www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Mit vorausschauendem Planen und Handeln sichern wir unseren Kunden ein vergleichsweise günstiges Preisgefüge und fördern gleichzeitig zukunftssträchtige Technologien, wie die Photovoltaik. Das schont die Umwelt, gibt nachfolgenden Generationen eine gute Basis und macht die Region langfristig unabhängiger von fragwürdiger Energiepolitik, was letztlich dem ganzen Hegau zugute kommt. Denn die Stadtwerke, **das sind wir hier**, wir alle.



Landhausdiele Eiche Grano

1830 x 189 x 14 mm
natureölt oder mattlackiert
39,90 €/m²

Aug. Nothheifer e.K.
Holzfachhandel /
mod. Baustoffe
D - 78333 Stockach
Industriegebiet Hardt
Tel.: 07771 / 9335-30
www.nothheifer.de



Kährs

Schachklub Engen Kein guter Start

Engen. Für den Schachklub Engen hat nun auch die Punktspielsaison begonnen. Beide Mannschaften spielten auswärts in Konstanz und mussten die Heimreise mit herben Niederlagen antreten: Die erste Mannschaft verlor mit 7:1 in der Landesliga, nur Toni Cepo konnte seine Partie gewinnen. In der Bereichsliga spielte Engen 2 und musste sich im hart umkämpften Spiel mit 6:2 geschlagen geben. Nur Thomas Laier, Hansjörg Nohl, Renate Löwner und Frank Wittig konnten ihre Partie Remis gestalten.

Trainingsabend des Schachklub Engen ist jeweils freitags um 20 Uhr in der AWO. Der Schachklub freut sich über jeden am Schachspiel Interessierten.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: Info Kommunal Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230

Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung: Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196

Anzeigenannahme/-Beratung Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie

direkt bei Info Kommunal s.o.

Anzeigen- + Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansfingen, Barmen, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.
Auflage: 9.700

Schwierige Übung gemeistert

Das »Impulshaus« war Einsatzobjekt für die Jahreshauptprobe der Engener Wehr

Engen hol. Einer besonderen Herausforderung musste sich die Engener Kernwehr bei ihrer Jahreshauptprobe am vergangenen Samstagnachmittag stellen. Übungsobjekt war das »Impulshaus« in der Goethestraße, also ein in unmittelbarer Nachbarschaft zur Feuerwehr gelegenes Gebäude gegenüber dem Waldorfkindergarten.

Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer hatten sich eingefunden, auch Bürgermeister Johannes Moser und Stadtrat Gerhard Steiner verfolgten die Großübung, die von Gunter Steurich am Mikrofon »moderiert« wurde. Brandannahme war Feuer und Rauchentwicklung im untersten Teil des Gebäudes, im Wäschekeller. »Dort könnte sich die Elektrik einer Waschmaschine entzündet haben«, erläuterte der Engener Kommandant Dieter Fahr, der zusammen mit dem stellvertretenden Kreisbrandmeister Andreas Egger und dem Engener Abteilungskommandant Benjamin Bach den Übungseinsatz beobachtete. Fünfzehn Personen warteten im oberen Teil des Impulshauses auf ihre »Rettung« mit der Drehleiter. Ein weiteres Fahrzeug war zur Brandbekämpfung hinter dem Haus. Das gut 70 Jahre alte Gebäude birgt einige Schwierigkeiten. So ist es von zahlreichen, teilweise hohen Bäumen umgeben, die den Einsatz des großen Drehleiterfahrzeugs schwierig machen. »Der Weg hinter dem Gebäude ist sehr schmal und eigentlich nicht als Feuerwehrzufahrt geeignet«, stellte der stellver-

tretende Kreisbrandmeister sehr wichtig, das Gebäude kennenzulernen, sich mit den Raumverhältnissen vertraut zu machen«, so Egger. Gefallen habe ihm die Nutzung des »Sammelplatzes« durch das Rote-Kreuz-Team, das mit zwei Fahrzeugen und acht Helfern im Einsatz war. »Das DRK hat diesen Sammelplatz als Verletzten- und Erstversorgungsstelle eingerichtet. Die ausgewiesenen Sammelplätze, die bei großen Gebäuden vorgeschrieben sind, eignen sich dafür sehr gut«, betonte der stellvertretende Kreisbrandmeister. »Einwandfrei« fand Kommandant Dieter Fahr die Übung. Man werde erneut an dem Objekt üben. Er dankte Impulshaus-Hausmeister Martin Paproth und Leiterin Sabine Seifert für die Bereitschaft, das Haus zur Verfügung zu stellen. »Das war eine perfekte Übung«, bestätigte auch Bürgermeister Johannes Moser. »Gerade bei einem so schwierigen Objekt weiß die Feuerwehr nun, wie sie sich optimal aufstellen kann«. Dank des sehr hohen Ausbildungsstands bei der Engener Wehr und der guten Geräteausstattung sei die Übung sehr professionell verlaufen.



Keine leichte Übung: Die rund 40 Feuerwehrfrauen- und Männer mussten bei der Jahreshauptübung der Engener Wehr am »Impulshaus« einen angenommenen Brand im unteren Geschoss bekämpfen und fünfzehn Personen per Drehleiter aus dem Dachgeschoss retten.

Bild: Rausser

Hin und weg - der Mann bleibt da

Chanson-Kabarett am 21. Oktober
von und mit Madeleine Sauveur

Engen. Am Samstag, 21. Oktober, um 20 Uhr, gastiert auf Einladung der Stubengesellschaft die bekannte Musik-Kabarett-Chansonnière Madeleine Sauveur im Städtischen Museum Engen. In ihrem Programm »Hin und weg - der Mann bleibt da« nimmt sie ihr Publikum mit in unbekannte Welten und lässt es teilhaben an ihren skurrilen und bisweilen todkomischen Erlebnissen in der Fremde. Sie spricht über Grenzerfahrungen, die schon jenseits des eigenen Gartenzaunes beginnen und singt von Wandererlebnissen auf dem Jakobsweg. Sie wagt den Aufbruch, spielt die unbegrenzten Möglichkeiten eines Neuanfangs durch, sinniert über große und kleinen Fluchten und berichtet von ihren zahlreichen Unternehmungen als Globetrotterin: Ob als Entertainerin

auf einem Kreuzfahrtschiff, Änderungsschneiderin auf Helgoland oder Kleinkunstbühnenintendantin in Namibia - mit ihren Geschichten und Liedern beschert sie ihren Gästen einen Abend voller musikalischer Vielfalt, rhythmischer Verve und satirischer Weltbetrachtung.

Musikalisch begleitet von Clemens Maria Kitschen singt, plaudert und lästert sie: vom Alltag, vom Partner, der Familie, den Freunden, der Politik und den zahlreichen Problemen, die die Welt sonst noch so bereithält.

Karten gibt es zu 15 Euro (Einzelkarte) und 25 Euro (Doppelkarte). Vorverkauf bei der Buchhandlung am Markt sowie bei Schreibwaren Körner, Reservierungen unter www.stubengesellschaft-engen.de.



Beim Sommerferienprogramm erlebten die Kinder im Probelokal des MV Anseltingen einen lustigen, unterhaltsamen Nachmittag ganz im Zeichen der Musik. Zunächst hatten alle zum Einstieg die Möglichkeit, sämtliche Musikinstrumente auszuprobieren, was auch sehr ausgiebig genutzt wurde. Jedes Kind fand auch gleich sein Favoriten-Instrument, bei den meisten war es das Schlagzeug. Anschließend wurde ein Instrumenten-Memory gebastelt und Spiele entlang der Geschichte der Bremer Stadtmusikanten gemacht. Nach dem gemeinsamen Grillen zum Abschluss wurde nochmals das Können auf den Instrumenten präsentiert, als die Kinder von ihren Eltern abgeholt wurden.

Bild: MV Anseltingen



In ihrem Programm »Hin und weg - der Mann bleibt da« lässt die Musik-Kabarett-Chansonnière Madeleine Sauveur ihr Publikum am Samstag, 21. Oktober, um 20 Uhr im Städtischen Museum Engen an ihren skurrilen und höchst komischen Erlebnissen in der Fremde teilhaben.

Lander's Stube

Amthausstr. 18, Weiterdingen, Tel. 07739/98820 od. 928411

**Täglich frische Brat- und Leberwürste
sowie Bauchfleisch und Kraut.**

Sonntags mit selbstgem. Kartoffelstock
(bitte anmelden)

- Wir machen unsere Wurst selber! -

Dünnele nur auf Vorbestellung ab 10 Personen.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag ab 18 Uhr
Sonntag ab 10 Uhr, Samstag Ruhetag

Familie Lander freut sich auf Ihren Besuch!

CAFE
Hegaublick
RESTAURANT

„Hier trifft man sich“

Ihr gemütliches Restaurant im Herzen des Hegaus,
mit durchgehender Küche, Kaffee und Kuchenangebot.
Hegaublick 6, 78234 Engen/Hegau, Tel. +497733/8755

Wir empfehlen diese Woche ...

Felchen-Menü:

Bunt gemischter Vorspeisensalat

**Frisch gebratenes Seefelchenfilet
an Butterkartoffeln und Gemüse**

Familie Saur freut sich auf Ihren Besuch



Die Stadt Engen sucht für den Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Facharbeiter (m/w) unbefristet in Vollzeit

Die Stadt Engen mit knapp 11.000 Einwohnern unterhält ein umfangreiches Straßen- und Wegenetz. Der städtische Bauhof kümmert sich um die umfangreichen öffentlichen Flächen sowohl in der Stadt als auch in den 8 Stadtteilen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Reinigung und Instandhaltung von kommunalen Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich deren Ausstattung
- Reinigung und Instandhaltung von kommunalen Spielplätzen und Wanderwegen einschließlich deren Ausstattung
- Instandhaltung von kommunalen Liegenschaften
- Grünpflegearbeiten kommunaler Rasenflächen und Anpflanzungen sowie des kommunalen Baumbestandes
- Ausübung des Winterdienstes auf kommunalen Straßen, Plätzen und Liegenschaften
- Kontrolldienste entsprechend Dienstanweisung
- Pflege von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen
- sonstige Arbeiten des Bauhofes

Anforderung an die berufliche Qualifikation:

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerkliche Ausbildungsberuf oder Abschluss einer vergleichbaren technischen Ausbildung, vorzugsweise im Bereich Bauwesen
- Führerschein Klasse BE, Klasse C, CE und Fahrpraxis wären von Vorteil

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten:

- allgemeine handwerkliche Kenntnisse und praktische Fähigkeiten
- praktische Erfahrungen und sicherer Umgang mit den zum Aufgabenfeld gehörenden Arbeitsmitteln, wie u.a. Fahrzeugen, Handwerkzeugen, Freischneidegeräte und Motorsägen
- körperliche Belastbarkeit und Eignung für die Tätigkeit im Freien bei allen Witterungsbedingungen
- freundliches Auftreten, engagierte Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- hohe Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie Bereitschaft zur Nacht-, Wochenend- und Feiertagsarbeit

Wir bieten u.a.:

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- einen zeitgemäß ausgestatteten Fuhr- und Gerätepark
- ein angenehmes Betriebsklima
- eine Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit Betriebsrente
- betriebliches Gesundheitsmanagement

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 27.10.2017 an die

**Stadtverwaltung Engen – Personalamt –
Hauptstraße 11, 78234 Engen**

Haben Sie Fragen? Auskünfte erteilen Ihnen gerne Herr Tiefbauingenieur Klaus Martin unter Tel. 07733/502242 sowie Bauhofleiter Klaus-Dieter Speck unter Tel. 0172/7639935. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de

MachBar Tobias Conzelmann live

Engen. Er ist ein Multitalent: Tobias Conzelmann, »The One Man Band« aus Meßstetten, gastiert am Samstag, 14. Oktober, ab 21 Uhr in der MachBar in Engen mit seinem Soloprogramm. Abwechslungsreich sind nicht nur die verschiedenen Instrumente, sondern auch die Lieder aus unterschiedlichen Jahrzehnten, von den Siebzigern bis heute.



Spektakulär wird es, wenn Tobias Conzelmann seine Loopstation auspackt und so alleine eine ganze Band auf die Bühne zaubert. Die Besucher erwartet Musik zum Träumen, Genießen, Zuhören und Mitsingen. Der Eintritt ist frei.

Johanniter Erste Hilfe am Kind

Hegau. Die Johanniter in Singen bieten am 17. und 24. November sowie am 1. Dezember, jeweils von 19.30 bis 22 Uhr, einen Kurs »Erste Hilfe am Kind« an. Ein speziell geschulter, versierter Johanniter-Trainer begleitet die Kursteilnehmer in einer sogenannten Lernreise, bei der sie nicht nur Wichtiges rund um die »Erste Hilfe am Kind« kennenlernen, sondern auch erfahren, wie sie Unfällen von Kindern vorbeugen können.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Andreas Bach, Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelg-lestraße 6, Singen, Telefon 07731/99830, email: andreas.bach@johanniter.de.



Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07733/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Kirbi-Lied

Hit isch Kirbi, moan isch Kirbi bis zum Zischtig z'Obed, un wenn i zu mim Schätzele kumm, denn sag i: Guete n'Obed, guete n'Obed, Schätzele, zahl mer au ä Bretzele und en guete Wii, dass mer kennet luschtig si.

Altdorfgemeinde Engen »Kirbisingen« im Altdorf

Engen. Das »Kirbisingen« im Altdorf war im vergangenen Jahr ein toller Erfolg und die Altdorfgemeinde Engen freute sich über die zahlreiche Beteiligung von Groß und Klein. Auch in diesem Jahr wollen alle zusammen durchs Altdorf gehen, um an verschiedenen Stationen zu singen und Süßigkeiten zu bekommen. Am Samstag, 14. Oktober, um 18.30 Uhr, geht's los, Treffpunkt ist beim Parkplatz Vinothek/Niestroj. Der Abschluss findet wieder am großen Lagerfeuer statt. Die Kinder werden gebeten, einen geschnitzten Kürbis oder Ähnliches mitzubringen. Es können auch gern Lampions mitgebracht werden.

Senioren Welschingen Nach Hilzingen

Welschingen. Die Senioren-gemeinschaft Welschingen trifft sich am Dienstag, 17. Oktober, bei der Hohenhewenhalle in Welschingen um 14.30 Uhr zur Fahrt in Fahrgemeinschaften nach Hilzingen (wegen begrenzter Parkplätze). In der reich geschmückten Kirche in Hilzingen nehmen die Teilnehmer an einer Kirchenführung teil. Anschließend ist Einkehr im Laurentiushof.

Bitte Anmeldung bis Freitag, 13. Oktober, unter Tel. 1281 (auch AB).

Modellbahnfreunde Basteln

Hegau. Das nächste Basteln der Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen mit der Jugend findet am Samstag, 14. Oktober, um 14 Uhr im Bastelkeller in der Schule in Mühlhausen statt.

Bittelbrunn Kirbi-Singen

Bittelbrunn. Wie in den vergangenen Jahren findet das Kirbi-Singen in Bittelbrunn wieder an zwei Tagen statt. Am Samstag, 14. Oktober, trifft man sich um 18 Uhr beim Kronenbrunnen und geht gemeinsam ins Unterdorf. Am Sonntag, 15. Oktober, ist um 18 Uhr Treffpunkt an der Kirche, um von dort ins Oberdorf zu gehen. Ein Dank geht jetzt schon an alle, die den singenden Kindern mit ihren Rüben- und Kürbisgeistern die Tür öffnen.



Die Engener Kunstmalerin Manuela Prospero lädt am Samstag, 14. Oktober, von 11 bis 16 Uhr zu einer Vernissage in der Breite Straße 15 A ein. Vorge stellt werden aktuelle und ältere Arbeiten. Weitere Infos unter www.manuelaproseri.de.

Freie Waldorfschule Wahlwies Vortrag

Hegau. Die Kulturwerkstatt der Waldorfschule Wahlwies lädt am Donnerstag, 26. Oktober, um 19.30 Uhr, zu einem Vortrag mit dem Thema »Jedes Kind ein Könnler - Pädagogik für eine globalisierte Welt« von Henning Kullak-Ublick in den Gelben Saal ein.

Der Eintritt ist frei, um Spenden an den Solidarfonds der Schule wird gebeten (Infos unter www.waldorfschule-wahlwies.de).

www.kirchweih-hilzingen.de





**Der Musikverein
Hilzingen e.V.
lädt ein zur...**

2017

Donnerstag 12.10.	
ab 20.00 Uhr	Einlass: 18 Uhr LaBrassBanda + Support
Freitag 13.10.	
18.00 - 20.00 Uhr	ab 18 Uhr durchgehend warme Küche MV Rielasingen FROSCHENKAPELLE
Samstag 14.10.	
12.00 - 14.00 Uhr	ab 11 Uhr durchgehend warme Küche Kirchweihmusik
14.00 - 16.30 Uhr	MV Wollmatingen
16.30 - 19.00 Uhr	MV Waldau
ab 20.30 Uhr	SHARK Partyband
Sonntag 15.10.	
11.00 - 14.00 Uhr	ab 11 Uhr durchgehend warme Küche Stadtkapelle Vöhrenbach
14.00 - 16.00 Uhr	MV Emmingen ab Egg
16.00 - 18.00 Uhr	MV Öhningen
18.00 - 20.00 Uhr	Stadtmusik Engen
Montag 16.10.	
12.00 - 16.00 Uhr	ab 11 Uhr durchgehend warme Küche Die Lausbuba
16.00 - 19.00 Uhr	Die Original Aussteiger
19.00 - 21.00 Uhr	MV Raithaslach
ab 21.00 Uhr	MV Mühlhausen

Eintritt frei

Eintritt frei

Interesse an musikalischer Ausbildung

MV Welschingen führte Infoabend durch

Welschingen. Große Resonanz konnte der Musikverein Welschingen an seinem Infoabend verzeichnen, der mit der Vorstellung von Instrumenten verbunden war. Viele Eltern und Kinder konnten sich während einer Musikprobe der Jugendkapelle von deren Leistungsstand und von der Jugendarbeit des Vereins überzeugen. Die Gäste erhielten, so nebenbei, Informationen über den Verein, die Jugendkapelle und die musikalische Ausbildung bis hin zu den Voraussetzungen zur Erlangung der Jungmusiker-Leistungsabzeichen. Am Ende der Probe konnten die Kinder die verschiedenen Musikinstrumente kennen lernen und sogar ausprobieren.

Für interessierte Eltern und Kinder, die am Infoabend nicht teilnehmen konnten, besteht

immer noch die Möglichkeit, sich zu informieren und Instrumente auszuprobieren. Diese sollten einfach Kontakt mit dem Vorsitzenden Reiner Heiß aufnehmen. Nun hoffen die Musiker, dass sich viele der interessierten Besucher zur musikalischen Ausbildung durch den Verein anmelden.

Die Jugendkapelle ist gerade in Vorbereitung auf das **Jahreskonzert** des Musikvereins, das **am 18. November** in der Hohenhewenhalle aufgeführt wird. Thema des Konzertes ist »Eine Reise um die Welt«.

Die Besucher dürfen sich also auf eine Reise freuen, auf der sie nicht nur fremde Länder, sondern auch verschiedene Rhythmen und Klänge kennen lernen werden. Der Musikverein freut sich auf viele Besucher, die er gerne auf die Reise mitnehmen würde.



Auf der großen »Schiff ahoi«-Solotournee zu ihrem 40. Jubiläum machen die »Calimeros« auch in Engen Halt und laden am Samstag, 9. Dezember, um 19.30 Uhr in die neue Stadthalle ein.

Musikalisches Feuerwerk der Extraklasse

»Calimeros« kommen auf großer »Schiff ahoi«-Solotournee nach Engen

Engen. Das Schlagerjahr 2017 hat ein definitives Live-Highlight: Die Tour »Schiff ahoi - 40 Jahre Jubiläumskonzert von den »Calimeros«. Da heißt es: Willkommen in der feurigen, verträumten, verliebten, sehnsüchtigen, tanzbaren, unwiderstehlichen Welt der erfolgreichsten Schweizer Schlagerband aller Zeiten. Karten für das Konzert der »Calimeros« in Engen am Samstag, 9. Dezember, um 19.30 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) in der neuen Stadthalle gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung am Markt, Tel. 07733/5789, und bei allen bekannten Reservix-Vorverkaufsstellen.

Veranstaltet von Thomann Künstler-Management, absolvieren die »Calimeros« bis Dezember insgesamt 15 Deutschlandkonzerte unter dem Motto »Schiff ahoi«, um mit ihren Fans das 40. Bandjubiläum sowie ihre jüngsten Sensationserfolge zu feiern.

Sonnengetränkte Abenteuer, wunderschöne Abstecher in mediterrane Gefilde, heiße Flirts und gelebte Tagträume, exotische Nächte und immer wieder: Schmetterlinge im Bauch - die »Calimeros« verstehen es wie keine andere Schlagergruppe, ihre Zuhörer für den Moment dem Alltag zu entreißen, sie zu entführen und zu verzaubern, mit den eingängigsten Melodien, ehrlichen Geschichten und schnörkellosem Charme.

Präsentiert wird die neue Solotournee von der erst 25-jährigen Nadine, die inzwischen auch schon gut zehn Jahre im Rampenlicht steht. Ein eingespieltes Team: Sie teilte sich schon unzählige Male die Büh-

ne mit den »Calimeros«. Die 1976 gegründete Band um Roland Eberhart, seit 1999 ein Trio, zu dem aktuell auch Christian Antonius Müller und Andy Rynert gehören, hat seit der Veröffentlichung ihres »Sommerwind«-Debüts mehr als drei Dutzend Alben veröffentlicht und ist mit etlichen Goldenen Schallplatten und Platinauszeichnungen längst zu einer Institution der Schlagerwelt avanciert: Keine Gruppe aus der Schweiz war auch nur annähernd so erfolgreich wie die »Calimeros«, die erst in diesem Jahr offiziell den Smago Award als »Erfolgreichste Schweizer Schlagerband aller Zeiten« bekommen sollten. Bekannt für zeitlose Hits wie »Du bist wie die Sterne so schön«, haben die »Calimeros« in allen großen TV-Shows (darunter »Musikantenstadl«, »Immer wieder sonntags« und »Melodien der Berge«) gegläntzt und inzwischen rund eine Dreiviertelmillion Alben verkauft.

Tengen

Stadt im Hegau

Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung

Die Stadt Tengen stellt ab September 2018 einen Ausbildungsplatz für Verwaltungsfachangestellte zur Verfügung. Die Stadtverwaltung erfüllt vielfältige Aufgaben für ihre Bürgerinnen und Bürger. Durch das breite Spektrum an Einsatzmöglichkeiten ist Vielfalt und Abwechslung im Berufsleben garantiert. Die Ausbildung zum / zur Verwaltungsfachangestellten erfolgt in den einzelnen Ämtern der Stadtverwaltung. Diese vielseitige und interessante praktische Ausbildung wird durch den Besuch der Berufsschule mit Blockunterricht ergänzt.

Die Ausbildung dauert i.d.R. 3 Jahre. Guter Hauptschulabschluss bzw. guter Abschluss der Mittleren Reife ist Voraussetzung.

Ihre aussagefähige Bewerbung (tabellarischer Lebenslauf; Zeugniskopien) bitten wir bis **spätestens Montag, den 30. Oktober 2017** an die Stadtverwaltung Tengen - Personalamt-, Marktstraße 1 in 78250 Tengen zu senden. Für telefonische Auskünfte steht Frau Hauptamtsleiterin Häfeli unter der Rufnummer 07736/9233-11 gern zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

»Casanietto« wird zehn Jahre alt

Kinder- und Jugendcircus feiert am 21. Oktober mit kleiner und großer Galashow

Engen. Am Samstag, 21. Oktober, feiert der Kinder- und Jugendcircus Casanietto im katholischen Gemeindezentrum Engen sein zehnjähriges Jubiläum. Einlass ist um 14.30 Uhr, um 15 Uhr beginnt die »Kleine Galashow«, die besonders für die jüngeren Zuschauer gedacht ist. Beim ungefähr einstündigen Programm zeigen die Casanietto-Kids und -Jugendlichen verschiedene Programmpunkte der vergangenen zehn Jahre. Als Gast ist Ernesto Lucas aus Berlin dabei, der das Casanietto-Logo und auch das wunderschöne Jubiläumspostcard entworfen hat. Sein Charme und das interaktive Spiel mit dem Publikum begeisterte schon vor fünf Jahren die Zuschauer.

Im Anschluss an die Show können die Besucher sich selbst als Artisten versuchen: Angeboten wird Mitmachzirkus für

Jedermann, außerdem gibt es Kinderschminken, Henna-Tattoos und Luftballonmodelage. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, Getränken und kleinen Snacks ebenfalls bestens gesorgt. Der Nachmittag endet um 17.30 Uhr.

Um 20 Uhr beginnt die »Große Galashow«, Saalöffnung ist um 19.30 Uhr. Dort erwartet die Besucher ein bunter Mix aus Jonglage, Akrobatik und Varieté mit der Casanietto-Jugend und Akteuren aus dem süddeutschen Raum, die ein abwechslungsreiches Programm bieten. Natürlich ist auch hier Ernesto Lucas wieder auf der Bühne vertreten. In der Pause gibt es Snacks und Getränke.

Der Eintritt für beide Veranstaltungen ist frei, die Casaniettos werden ihre Hüte für großzügige Spenden aufstellen.

Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen Porsche-Sonderausstellung

Engen. Das Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Engen eröffnet am Sonntag, 15. Oktober, um 11 Uhr eine neue Sonder-



ausstellung, die dem Themenbereich Porsche gewidmet ist. Den Besucher erwarten interessante und seltene Fahrzeuge des Sportwagenherstellers aus Stuttgart. Zu der Eröffnung ist jeder Interessierte herzlich willkommen. Nach dem Eröffnungstag ist die Ausstellung zu den gewohnten Öffnungszeiten des Museums in der Hegaustraße 18 (jeweils sonntags von 11 bis 17 Uhr) zu sehen.

BUND-Kindergruppe Tengen Apfelsaft pressen

Hegau. Alle Kinder, die lernen wollen, wie man Naturschützer werden kann, sind am Freitag, 20. Oktober, von 15 bis 17 Uhr zur BUND-Kindergruppe Tengen eingeladen. Diesmal heißt es: »Wir pressen unsere gesammelten Äpfel von der Streuobstwiese zu leckerem Apfelsaft«. Um Anmeldung bis zwei Tage vorher wird gebeten, Kinder mit einem Abo betrieft dies nicht. Kosten: 2 Euro/Veranstaltung, eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Bitte ein Messer, Brettchen, Becher, ein kleines Vesper/Getränk mitbringen, eine Flasche zum Abfüllen sowie robuste Kleidung.

Die Kinder zwischen sechs und zehn Jahren treffen sich in Tengen an der Alten Schule, Ludwig-Gerer-Straße 65. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt. Kontakt: Ina Geiger-Frischbier, Tel. 07733/7710 oder 0152/04690278, bund.engen@gmail.com.

Tengen 

Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen (ca. 4.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in im Bereich

• Stv. Hauptamtsleiter/in (45 - 50 %)

Das breit gefächerte Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Öffentlichkeitsarbeit und Tourismus
- Bürgerschaftliches Engagement
- Ratschreiber/Grundbucheinsichtsstelle
- Versicherungsangelegenheiten
- Grundstücksverkehr
- Sicherheit und Ordnung
- Stellvertretung Standesamt
- Sonderaufgaben

Eine Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten. Die Stelle ist in Besoldungsgruppe A9 mit Entwicklungsmöglichkeiten nach A 10 ausgewiesen und auch für Berufseinsteiger geeignet.

Wir erwarten für die vielseitige und verantwortungsvolle Führungsposition:

- Ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts Public Management oder gleichwertige Qualifikation (z.B. Angestelltenprüfung II)
- Fundiertes Rechts- und Fachwissen sowie idealerweise praktische Erfahrungen in den oben genannten Aufgabengebieten
- Teamfähigkeit, hohe Kommunikations- und Sozialkompetenz sowie die Fähigkeit Mitarbeiter/innen zu motivieren
- Hohe Belastbarkeit, Flexibilität, Entscheidungsfreude sowie die Fähigkeit sich schnell in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten

• Sekretariat / Assistenz (100%)

für das Vorzimmer des Bürgermeisters

Aufgabenschwerpunkte sind:

- Büromanagement (Post- und E-Mail-Bearbeitung, Ablage und Aktenführung mit Hilfe eines Dokumentenmanagementsystems, Telefondienst)
- Koordination, Vor- und Nachbereitung der Termine des Bürgermeisters
- Bewirtung und Betreuung von Gästen
- Eigenständiges Erstellen von Präsentationen, Texten und Grußworten
- Pressearbeit mit Betreuung der Homepage/Facebook
- Geschäftsstelle des Gemeinderates mit dem Ratsinformationssystem
- Poststelle
- Vertretung EDV

Eine Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten. Die Stelle ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt nach EG 8 TVöD.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Berufsausbildung vorzugsweise im öffentlichen Dienst oder im kaufmännischen Bereich
- Hohes Maß an Selbstständigkeit, Organisationsgeschick und Engagement
- Schnelle Auffassungsgabe, Flexibilität im Umgang mit wechselnden Aufgabenstellungen und eigenständige Priorisierung
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie absolute Diskretion

Für Fragen und nähere Auskünfte über die Tätigkeit steht Ihnen Hauptamtsleiterin Friederike Häfeli, Tel. 07736/9233-11 gerne zur Verfügung.

Senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 03.11.2017 an die Stadt Tengen, Marktstraße 1, 78250 Tengen oder per E-Mail an m.schreier@tengen.de.

Seit 50 Jahren nicht nur im Winter aktiv

Skiclub Engen bietet sportliche Aktivitäten für alle Altersgruppen

Engen her. Es sind sechs »Kernbereiche«, in denen sich 50 Jahre erfolgreiche Vereinsarbeit beim Skiclub Engen widerspiegeln: die Ski- und Snowboardschule, der alpine Rennlauf, die Skijugend, Skigymnastik, Langlauf und Tourenwesen. »Während der alpine Rennlauf der Motor des Vereins ist, ist die Ski- und Snowboardschule das Aushängeschild«, verglich der Skiclub-Vorsitzende Stefan Elsässer im Gespräch mit dem *Hegaukurier*.



Der alpine Rennsport gehört ebenso zum breiten Angebotsspektrum des Skiclubs Engen

Doch zuerst zum »Motor«: lang in Urach durchgeführt worden waren, wurden sie inzwischen aufgrund der Schneesicherheit ins hochalpine Skigebiet Warth-Schröcken verlegt. Ein weiterer Schwerpunkt des Vereins liegt auf der **Ski- und Snowboardschule**, die sich seit ihrer Gründung eines hohen Zulaufs an Teilnehmern erfreut. Ging es bei den ersten Skikursen Ende der 60er-Jahre noch zu Fuß die Hänge des Hohenhewen hinauf, wurden mit Riedbad im Toggenburg oder Furtwangen, Urach und der Kalten Herberge im Schwarzwald bald »alpinere« Regionen mit Bussen und Privat-Pkw angefahren. Seit mehr als 35 Jahren ist aber der Hochhäderich alljährlich das Anlaufziel für die

Zwar gab es am 14. Januar 1968 bereits einen Eröffnungstourlauf am Hohenhewen, die Anfänge des **alpinen Rennsports**, aus dem sich in den vergangenen vierzig Jahren viele sportlich ambitionierte Skifahrer entwickelten, lagen jedoch erst in den Jahren 1974/75, und das trotz mangelnder ortsnaher Trainingsmöglichkeiten. »Trotz schneeärmer Winter und weiten Anfahrten zum Renntraining und zu den Skirennen war und ist unsere Rennmannschaft bis heute auf Bezirksebene immer sehr erfolgreich«, ist Elsässer stolz. Die besten Rennläufer des SC Engen verbuchten sogar Erfolge bei überregionalen Rennen auf Verbandsebene, Schwarzwaldrennen, Baden-Württembergischen Meisterschaften und Deutschen Jugendmeisterschaften. Bestand die Rennmannschaft Ende der 70er-Jahre bis Mitte der 80er-Jahre aus 20 Rennläufern, hatte sie Ende der 80er- bis Anfang der 90er-Jahre mit einem starken Rückgang zu kämpfen. Damals gelang es, gerade auch mit Hilfe engagierter Eltern, ebenso, die Läuferzahl wieder aufzubauen, wie später in der Saison 2007/2008. Nachdem die Stadt- und Vereinsmeisterschaften jahre-



... wie im Bereich Tourenwesen Wanderungen, Radtouren und Mountainbiking. Bilder: Skiclub Engen

Skikurse, bieten Schneesicherheit, Langlaufloipen, Wanderwege für Nichtskifahrer und eine Sonnenterrasse doch einen entsprechenden Rahmen. Ein junges, dynamisches Team gut ausgebildeter Ski- und Snowboardlehrer (Snowboard wird seit 1996 ausgebildet) vermittelt die sich stetig wandelnde Skitechnik und Neueinsteigern den Spaß am Wintersport. »Inzwischen hat unsere Skischule rund 3.000 bis 3.500 Ski- und Snowboardschüler ausgebildet«, so die stolze Bilanz des Vorsitzenden.

Gerade auch die Förderung der Jugend sieht der SC Engen als Kernaufgabe an. Während mit der **Skijugendfreizeit** zwischen Weihnachten und Neujahr in der Anfangszeit 50 bis 70 Kinder und Jugendliche erreicht werden konnten, sind es heute noch rund 40 junge Teilnehmer. Außer Spaß auf der Piste wird eine Woche lang jeden Abend zudem ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. Nach 28 Jahren Freizeit in Wald am Arlberg wird die Skijugendfreizeit ab 2018 aus Gründen der Schneesicherheit in der ersten Januarwoche am Gletscher im Pitztal stattfinden. Auch die Rennmannschaft nutzt diese Zeit, um sich intensiv auf die Saison vorzubereiten. Ein attraktives Angebot wird den Jugendlichen mit Radausfahrten, Radausflügen mit Übernachtung in Horn, Ausflügen in den

Kletterpark in Immenstaad und Wanderungen mit Zeltabenteuern auch im Sommer präsentiert.

Eine wertvolle Erweiterung des Freizeit- und Tourismusangebots im Hegau ist im Winter die 1985 eingerichtete **Langlaufloipe**, zustande gekommen durch das Zusammenwirken von Skiclub, Jagdpächtern, der Stadt Engen und des Landratsamts Tuttlingen und seit vielen Jahren von Skiclub-Mitglied Gottfried Bürsner gepflegt.

Ein ganzjähriges Angebot wurde bereits kurz nach der Gründung des Skiclubs mit der **Skigymnastik** ins Leben gerufen. Seit Herbst 2014 trifft sich die gemischte Gruppe, in der alle Altersstufen vertreten sind, donnerstags von 20 bis 21.30 Uhr in der neuen Stadthalle. Nach der einstündigen Gymnastik kann noch Hockey- oder Korbball gespielt werden, bevor der Abend mit einem gemütlichen »Hock« ausklingt. Einen wesentlichen Teil der Geselligkeit macht auch das **Tourenwesen** beim SC Engen aus. Radtouren und Wanderungen in der Umgebung, im Schwarzwald und in den österreichischen und Schweizer Alpen werden stets gut angenommen.

Tradition hat die Wanderung am 1. Mai. In den vergangenen Jahren hat sich zudem die Trendsportart Mountainbiking etabliert.



Mountainbikeausfahrt 2017 des Skiclubs Engen: Am Sonntag, 17. September, trafen sich um 13 Uhr elf motivierte Mountainbiker aus Engen und Umgebung, um gemeinsam sportliche Stunden auf dem Bike zu erleben. Mit dem Seehas »schummelten« sie sich auf den ersten Kilometern an den Bodensee und starteten von dort aus in Richtung Schiener Berg, begleitet von überraschend gutem Wetter. Nach dem ersten Anstieg wurden die Teilnehmer mit einer wunderbaren Sicht auf den Bodensee belohnt. Weiter ging es auf dem kräftezehrenden Grenzstein-Trail entlang der Schweizer Grenze an den Herrentisch, von wo aus in den nächsten Trail eingestiegen wurde. Dieser führte über »super flowige«, aber auch schwierige, verwurzelte Passagen hinunter nach Hemishofen. Immer noch trocken, radelten die Biker an den Hegaubergen vorbei zurück nach Engen, wo sie, geschafft und doch sehr zufrieden, Hunger und Durst in der Pizzeria Capri stillten und den traumhaften Biketag gemütlich ausklingen ließen.

Bild: Skiclub Engen

Sieg zum Saisonauftakt

**Engener Handballdamen
schlugen Steißlingen 22:19**

Engen. Zum ersten Punktspiel der neuen Saison der Handball-Bezirksklasse Hegau-Bodensee gastierte die dritte Mannschaft des TUS Steißlingen in der Engener Großsporthalle. Trainerin Petra Gessler stand fast der komplette Kader zur Verfügung, und so übernahmen die Gastgeberinnen von Beginn an hochmotiviert und konzentriert das Kommando. In der Offensive wurde die Gästeabwehr ein ums andere Mal mit schnellen Ballstafetten und sicherem Kombinationspiel ausgehebelt, sodass in der 20. Spielminute eine 8:1-Führung für den TV Engen auf der Anzeigetafel stand.

Trotz des klaren Ergebnisses enttäuschten die Gäste aus Steißlingen keinesfalls. In dieser Phase des Spieles scheiterten die Gäste immer wieder an der konzentrierten Abwehrleistung der Hausherrinnen oder an der überragenden Engener Torhüterin, die mit zahlreichen Paraden und einigen gehaltenen

Siebenmetern die Gäste zur Verzweiflung brachte. Bis zum Pausenpfeiff konnten die Gastgeberinnen einen Sechstore-Vorsprung erspielen, und mit einem 13:7 wurden die Seiten gewechselt.

Im zweiten Spielabschnitt waren die Gäste aus Steißlingen etwas besser im Spiel und konnten den Rückstand in der 56. Spielminute noch auf drei Tore reduzieren.

Die letzten Spielminuten spielten die Gastgeberinnen jedoch gewohnt routiniert und souverän zu Ende, und es kam letztlich ein nie gefährdeter 22:19-Auftakttsieg zustande. Beste Torschützinnen waren die Routiniers Anika Stadelhofer mit sieben Treffern und Caroline Wolf mit fünf Toren. Ein großer Dank der Mannschaft galt den zahlreichen Anhängern.

Das nächste Spiel findet am 21. Oktober um 17:45 Uhr gegen die Damen des SV Allensbach IV statt.

Da war mehr möglich

HFV und SV Denkingen trennten sich 2:2

Hegau. Mit einem Punkt musste sich der Hegauer FV am Wochenende im Heimspiel gegen den SV Denkingen zufriedengeben. Trotzdem ist die HFV-Elf näher an den Tabellenführer VfR Stockach, der zu zweiten Mal in dieser Saison punktlos blieb, herangerückt.

Eine interessante erste Halbzeit bekamen die Zuschauer im Engener Hegastadion von beiden Mannschaften serviert. Temporeich ging es vom Anpfiff weg zur Sache. Beide Teams waren sofort im Spiel. Ein klasse Aktion hatte SVD-Stürmer Wagner mit einem herrlichen Seitenfallzieher, der knapp neben dem Tor landete (13.). Viel Tempo, und der Ball lief gut durch beide Reihen. Nach schöner Hereingabe von Roth stand HFV-Torjäger an der Strafraumgrenze goldrichtig und verwandelte souverän zum 1:0 (16.). In der 23. Minute kam Toth in aussichtsreicher Position einen Schritt zu spät. Der HFV kam durch Care (28.) und Roth (29.) zu weiteren guten Chancen. In der 31. Minute glänzte HFV-Innenverteidiger Barke mit einem starken Tackling gegen den einschussbereiten Wagner. In der Schlussphase der ersten Halbzeit hatten die Gäste Glück, dass der HFV gute Möglichkeiten durch Greco (38.) und Toth (42.) nicht nutzen konnte. HFV-Torhüter Maus klärte kurz vor der Halbzeit mit einer starken Parade zur Ecke (44.).

In der 50. Minute kassierte Mayer nach einem Foul am gegnerischen Strafraum an der Torauslinie eine unnötige Rote Karte. In der Folge gab es einen Bruch im Spiel der Gastgeber.

In der 59. Minute war der HFV nicht auf der Höhe, und Manuel Frick traf mit einem schönen Kopfball zum 1:1-Ausgleich. Als Maus etwa 20 Meter vor dem eigenen Tor klärte, landete eine Bogenlampe von Wagner knapp neben dem Tor punktlos blieb, herangerückt. Care hatte eine gute Möglichkeit zur erneuten Führung (67.). Die fiel aber auf der anderen Seite. Nach einem Freistoß fehlte die Zuordnung in der HFV-Defensive, und erneut war Frick mit einem Kopfball erfolgreich. Doch der HFV gab nicht auf, nach starker Vorarbeit von Greco stand Care goldrichtig und traf zum 2:2 (84.).

Das **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV gewann am Wochenende das Heimspiel gegen den SV Hausen an der Aach mit 3:2. Nach der Führung durch Lars Sommer (13.) geriet der HFV in Rückstand, obwohl er klar die bessere Mannschaft war. Timo Maier gelang der Ausgleich (71.), ehe Helio Rodrigues in der Nachspielzeit für den verdienten Siegtreffer sorgte. Mit dem Sieg verbessert sich die Mannschaft auf Platz Sechs in der Tabelle. Das **Kreisliga-B-Team** unterlag mit 1:0 beim FC Steißlingen 2.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 15. Oktober, spielt der Hegauer FV beim **Bezirksliga-Schlusslicht** SG Illmensee-Heiligenberg. Spielbeginn ist um 15 Uhr auf dem Sportplatz in Heiligenberg. Zeitgleich tritt das **Kreisliga-A-Team** bei der SG Schwandorf-Worndorf-Neuhausen an.

Das **Kreisliga-B-Team** empfängt am Sonntag um 10.30 Uhr den SV Aach-Eigeltingen 2.

Wir sorgen für einen würdevollen Abschied.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0

Schaffhauser Str. 98

78224 Singen

www.decker-bestattungen.de



Frauen-Verbandsliga Junge Mannschaft zahlt Lehrgeld

Hegau. Das junge Frauen-Verbandsliga-Team des Hegauer FV ist auf einem guten Weg in der eigenen Entwicklung, unterlag aber am Ende der erfahrenen Mannschaft der SG Vimbuch-Lichtenau, die mit einigen ehemaligen Oberliga- und Regionalligaspielerinnen angetreten war. Bereits in der 7. Minute gerieten die Hegauerinnen in Rückstand. Nach dem 0:2 (49.) kurz nach der Pause sorgte Rückkehrerin Naomi Krinner für den Anschlusstreffer (56.). Carina Reich hatte den Ausgleich auf dem Fuß, doch SG-Torhüterin Ricarda Schilli parierte stark (64.). In der Schlussphase traf Sonia Santos Ribeira den Pfosten des Gästetors. Routinier Julia Matei sorgte nach einem Zuordnungsfehler in der HFV-Defensive für das 1:3 (84.). Der Einsatz der HFV-Elf wurde nicht belohnt, in naher Zukunft wird sie aber in der Lage sein, solche Spiele auch für sich zu entscheiden.

Am Samstag, 14. Oktober, spielen die Hegauerinnen um 16 Uhr beim FC Hochrhein-Hohentengen-Stetten.



Die Nachwuchsathleten des TV Engen trugen mit allen Kräften zum Mannschaftserfolg beim Schülervergleichskampf in Emmendingen am »Tag der Deutschen Einheit« bei. Das Wetter hatte nach anfänglichen Regenschauern ein Einsehen, und so konnten die Athleten den letzten Wettkampf der Saison noch einmal genießen. Alle Mannschaften konnten im vorderen Bereich abschneiden (WU14 Platz 1, WU16 Platz 2, MU14 Platz 2 und MU16 Platz 3). Die besten Ergebnisse aus Engener Sicht: Joanna Berger (U16) verbesserte ihre 100 Meter-Bestleistung auf 13,81 Sekunden. Sabrina Strötzel (U16) glänzte mit gleich vier Siegen (100 Meter in 13,34 Sekunden, Hochsprung 1,56 Meter, Weitsprung 5,06 Meter und 80 Meter Hürden in 12,74 Sekunden). Franka Baumann (U16) verbesserte sich über 800 Meter auf 2:40,28 Minuten. Amelie Ariens (U14) war immer im vorderen Feld zu finden mit 75 Metern in 10,61 Sekunden, 60 Meter Hürden in 10,81 Sekunden, Hochsprung mit 1,38 Metern und Weitsprung mit 4,52 Metern. Aaron Küchler belegte Platz Drei im Ballwurf mit 44,50 Metern. Weitere Ergebnisse unter: <https://ladv.de/veranstaltung/detail/14222/Sch%C3%BClerkreisvergleich-S%C3%BCdbaden-emmendingen.htm>.

Oldtimer- und Fahrzeugmuseum Nach Sinsheim

Engen. Der Museumsverein des Oldtimer- und Fahrzeugmuseums Engen besucht am Mittwoch, 1. November, im Rahmen einer eintägigen Busreise das »Auto- und Technik-Museum« in Sinsheim.

Nähere Informationen unter Telefon 07733/5035678.

TV Engen Nordic-Walking- Lauftreff

Engen. Ab Freitag, 13. Oktober, findet der Donnerstags-Nordic-Walking-Lauftreff des TV Engen über die Wintermonate wieder freitags um 16 Uhr statt. Der Lauftreff am Montag trifft sich wie gewohnt um 8.30 Uhr. Treffpunkt ist der Park & Ride-Parkplatz an der Autobahn.

Weitere Auskünfte gibt es bei Gisela Merkel, Tel. 07733/2720, oder auf der Homepage des TV Engen.

Tennisclub Engen Arbeitsdienst

Engen. Am Samstag, 14. Oktober, wird ab 9.30 Uhr ein Arbeitsdienst auf den Tennisplätzen des Tennisclubs Engen durchgeführt. Zum Einwintern der Plätze bittet die Vorstandschaft um Mithilfe der Mitglieder. Bei schlechtem Wetter wird der Arbeitsdienst um eine Woche verschoben.

Chancen nicht genutzt

HFV-Frauen im DFB-Pokal ausgeschieden

Hegau. Am Sonntag unterlag das Frauen-Oberliga-Team des Hegauer im Engener Hegau-Stadion dem Zweitligisten VfL Sindelfingen Ladies und scheidet damit, wie im Vorjahr, in der zweiten DFB-Pokal-Runde aus. Mit einer besseren Chancenverwertung wäre für die Hegauerinnen durchaus mehr möglich gewesen.

Der Außenseiter aus dem Hegau, zwei Spielklassen unter den Gästen aus Sindelfingen angesiedelt, begann stark und hatte durch Carmen Hirt (6.) und Nadine Grützmaker (9.) Chancen, in Führung zu gehen.

Hochkarätige Torchancen waren aber auf beiden Seiten Mangelware. Sindelfingen versuchte immer wieder, über die linke Außenbahn den Abwehrverbund der Heimelf zu knacken, was aber ohne Ertrag blieb. Ebenso wie die Offensivbemühungen der Gastgeberinnen, die durch Luisa Radice noch eine Möglichkeit hatten. Die HFV-Torjägerin wurde im Strafraum von Anna-Sophie Fliege aber grenzwertig gestoppt. Glück hatte der HFV, als ein Distanzschuss von Meryem Cennet Cal kurz vor der Halbzeit an der Querlatte landete (44.).

Nach der ersten Hälfte, in der von einem Klassenunterschied nichts zu sehen war, überschlugen sich die Ereignisse. Erst vergab Tabea Griß die Riesenchance, den Außenseiter in

Führung zu bringen (47.), dann landete der Ball doch noch im Tor - auf der anderen Seite. Die gerade erst eingewechselte Gina Rilling setzte den Ball nach einem zu kurz abgewehrten Eckball aus 18 Metern mit einem satten Schuss in die Maschen. Der Hegauer FV berappelte sich aber schnell wieder und war dem Ausgleich nahe, als ein Schuss von Carmen Hirt aus halblinker Position am Lattenkreuz landete und Berenice Becker den Abpraller knapp neben das leere Tor setzte. Eine Schwächephase der Hegauerinnen blieb zunächst unbestraft - bis Nadine Rolser aus 18 Metern in den rechten Winkel zum 2:0 (79.) für Sindelfingen traf. Die Vorentscheidung in diesem Spiel, da dem HFV in den letzten zehn Minuten nun die Zeit davonlief. Drei Minuten vor Schluss hatte Luisa Radice zwar noch die Chance zum Anschlusstreffer, VfL-Torhüterin Pfender klärte den Schuss aber mit einem tollen Reflex. »Unterm Strich hat die unwesentlich bessere Mannschaft gewonnen. Der VfL Sindelfingen war einen Tick reifer in der Spielanlage als wir und hat seine Chancen genutzt«, so das Fazit von Michael Rösch, Sportlicher Leiter des HFV.

Am Sonntag, 15. Oktober, geht es für den HFV wieder in der Liga weiter. Die Hegauerinnen spielen um 14 Uhr beim Karlsruher SC.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness **Shop**
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Flohmarkt
Samstag, 14.10.2017
Engen
- Neue Stadthalle - 9-17 Uhr
Anmeldung erforderlich,
Münzer Veranstaltungen,
Tel. 0152 / 07 70 57 43

Wir suchen Sie als zuverlässigen
und verantwortungsbewussten
Zusteller
für den SÜDKURIER (morgens
zwischen 4.00 und 6.00 Uhr, ab
18 Jahre) für Mühlhausen, Bie-
sendorf, Aach, Ansfingen und
Neuhausen.
Ansprechpartner:
Direkt-Kurier Zustell,
Druck und Logistik GmbH
Telefon 07531/999-1100
Bewerbung.DKZ@suedkurier.de

Stadtkirche Aach Konzert mit Orgel und Chor

Hegau. Am Sonntag, 15. Oktober, findet um 17 Uhr in der Stadtkirche St. Nikolaus in Aach ein Konzert für Orgel und Chor statt. Anlass ist der dritte Jahrestag der Orgelweihe.

Das Programm zeigt Orgel und Chor im Dialog und stellt kirchenmusikalische Kleinodien von 1400 bis in die heutige Zeit vor.

Pater Landelin Fuß OSB von der Benediktiner-Abtei Beuron spielt auf der Orgel ein »Ave Maria Stella« von Titelouze (1563-1633) und eines von Flor Peeters (1903-1986). Direkt vergleichen, wie dieselben Komponisten für Chor und für Orgel schreiben, können die Zuhörenden, wenn der Chor das »Dextera Domini« von Rheinberger (1839-1901) singt und im Anschluss die Orgel eine Orgelsonate von Rheinberger spielt. Derselbe Dialog wiederholt sich beim »Veni Creator« von Duruflé (1902-1986) und dem »Ubi Caritas« desselben Komponisten.

Der HERA-Projektchor wird geleitet von Michael Risch. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Damen- Secondhandmarkt Ladies Night

Hegau. Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet am Samstag, 28. Oktober, von 19 bis 22 Uhr einen Damen-Secondhandmarkt in der Wiesengrundhalle in Volkertshausen. Nicht nur einkaufen ist hier möglich, sondern man kann auch selbst Kleidung, Handtaschen, Accessoires und Ähnliches verkaufen. Anmeldungen mit Tischvergabe werden ab sofort unter kleiderboerse.volkertshausen@web.de angenommen.

Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen lädt alle Ladies aus der Region herzlich zum Shoppen ein. Mit Cocktails und kleinem Imbiss wird der abendliche Einkaufsbummel abgerundet.

Pro Humanitate Kleidersammlung

Hegau. In Tengen und Watterdingen findet wieder eine Kleidersammlung für Moldawien für die Organisation »Pro Humanitate« statt. Es wird Folgendes gesammelt: Kindermode ab Größe 140, Damen- und Herrenbekleidung, Bettwäsche, Frottierwaren, Handtücher und Wolldecken. Es können auch gebrauchte Musikinstrumente abgegeben werden sowie Brillen. Nicht angenommen werden Schuhe, Schmuck, Handtaschen, Spielzeug, Vorhänge und Federbetten.

Annahmestellen sind am **Montag, 23. Oktober, Reha Mick, Tengen**, von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Kontaktperson: Veronika Mick, Tel. 07736/9219999, und im **Pfarrheim Watterdingen**, von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Kontaktperson: Annette Wesle, Tel. 07736/395. Hier besteht nach telefonischer Rücksprache, die Möglichkeit einer Annahme am Samstag, 21. Oktober, ab 9 Uhr im Pfarrheim. Kleider bitte nur zu den angegebenen Zeiten abgeben.

Geldspenden, um die Transporte zu bezahlen, können ebenfalls bei den Annahmestellen abgegeben werden oder direkt überwiesen werden an: Pro Humanitate, Hilfe für Moldawien, IBAN DE16692 500350003636362, BIC SO LADE51SNG (Spendenbescheinigung auf Wunsch).

Mägdeberghalle Mühlhausen Kleiderbörse

Hegau. Am Samstag, 14. Oktober, findet in der Mägdeberghalle in Mühlhausen von 13 bis 14.30 Uhr eine Kleiderbörse statt. Schwangere werden gegen Vorlage des Mutterpasses ab 12.30 Uhr eingelassen. Verkauft werden gut erhaltene Herbst- und Winterbekleidung, Kinderschuhe, Kinderwagen, Autositze, Spielzeug, Ausstattungartikel sowie Umstandsmode. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Einnahmen gehen zu Gunsten der Kinder der Grundschule Mühlhausen-Ehingen.



Cura Caritas



Hier hab' ich **tierisch**
gute Arbeitszeiten!

Sarah (35)

Pflegefachkraft bei der Sozialstation
seit 11 Jahren

Cura Caritas gGmbH
St.-Georg-Platz 2 • 78244 Gottmadingen
Tel. 07731-97080 • info@cura-caritas.de

meine-karriere.cura-caritas.de



Sozialstation
Hegau-West
Tagespflege St. Martin

»Offener Himmel«/ Kath. Klinikseelsorge Irgendwas ist immer

Hegau. Eine offene Feierstunde unter dem Thema »Irgendwas ist immer« findet am Sonntag, 15. Oktober, um 10 Uhr in der Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum in Singen statt. Die Musiker Manuela und Andreas Dreher werden mit neuen geistlichen Liedern die Feier musikalisch gestalten. Die katholische Klinikseelsorgerin Waltraud Reichle leitet die Feier.

Eingeladen sind Patienten, Angehörige und alle, die sich mit der Krankenhauseelsorge verbunden fühlen. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Beisammensein im Café Lichtblick.



Einen wundervollen Nachmittag durften die Heimbewohner am vergangenen Freitag beim Erntedankgottesdienst und Erntedankfest im Seniorenhaus Katharina in Stetten erleben. Pfarrer Heinz Neckermann (rechtes Bild) sagte in seiner Einführung zum Gottesdienst, dass »wir uns freuen können über eine reiche Ernte. Es ist genug für alle da, und wir danken Gott dafür«. Es gab also allen Grund dafür, das Erntedankfest zu feiern. Begleitet wurde der Gottesdienst von Marissa Sokoli am E-Piano. Anschließend wurde mit Süßmost und Hedis Hegau-Dünne gefeiert. Höhepunkt mit Gänsehauteffekt waren die »Alphornbuben«, vier Beurener Alphornbläser (linkes Bild). Bilder: Lenzen

Standesamt Engen

Monat September 2017

Eheschließungen

- 13.09.2017** Michaela Maria Hall und Lucio Cerane, Mozartweg 4, Engen
15.09.2017 Ronja Ursula Zuch und Markus Hohenecker, Lindenstraße 2, Engen
23.09.2017 Karin Köpsel geb. Feucht und Kurt Ortmyer, Theodor-Storm-Straße 5, Engen
23.09.2017 Angela Knaupp geb. Bieler und Sven Hafen, Hegastraße 35, Hilzingen

Sechs weitere Eheschließungen (keine Veröffentlichung)

Lebenspartnerschaften

- 01.09.2017** Melina-Michele Tobina und Samantha-Lucia Bechtold, Alois-Baader-Straße 17, Engen

Sterbefälle

- 02.09.2017** Christa Stefanie Merk geb. Seidler, Jahnstraße 23, Engen
14.09.2017 Ilse Irmgard Hoffmann geb. Deunert, Uhlandstraße 10, Engen
16.09.2017 Frieda Anna Maier geb. Hirt, Petersfelsstraße 34, Engen

Standesamt Mühlhausen-Ehingen

Eheschließungen

- 09.09.2017** Maria Riffel und Marco Lehmann, Bachweg 37, Mühlhausen-Ehingen

Sterbefälle

- 09.09.2017** Irmgard Grosser geb. Schindler, Von-Rost-Straße 5a, Mühlhausen-Ehingen
21.09.2017 Gerda-Eva Schellhorn geb. Schneider, Wiesenstraße 4, Mühlhausen-Ehingen

Rheuma-Gesprächskreis Treffen am Donnerstag Diagnose Demenz Beratung und Begleitung

Engen. Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich morgen, Donnerstag, 12. Oktober, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erteilt Teresa Bach unter Telefon 07733/9969835.

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Lebensfreude zu haben.

Med. Fußpflege

bei **M. Trüb-Galimanis**
Ballenbergstraße 7 • Engen
Telefon 0 77 33 / 14 52
Auch Hausbesuche

Grabsteine Naturstein aus aller Welt

STEIN STOCKER
PERFEKTION IN STEIN

78234 Welschingen am Kreisverkehr
Tel. 07733/5424 Fax 07733/2306

Bestattungsinstitut

Seidler

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48
Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit
Erledigung aller Formalitäten



Ein buntes Herbstfest feierte die Behinderten-Freizeit-Gruppe »Swimmys« am vergangenen Samstag. Neben stilechter Herbstdekoration aus Kürbissen, Kastanien und Äpfeln verhalf auch die zünftige Küche mit Weißwurst, Brezeln, belegten Broten zu einer gemütlichen Atmosphäre und erinnerte an ein typisches Oktoberfest. Mit Suser und Fassbier wurde traditionell mit Tischsprüchen angestoßen, und Peter Winkler brachte die Gäste mit seinem Programm zum Lachen, Rätseln und Tanzen, darunter zusammen mit Rebecca Hall mit dem Lied »Ein Loch ist im Eimer, lieber Peter« (linkes Bild). Ein besonderes Highlight war der Auftritt von Aaron Löchle (rechtes Bild), einem Klavierstudenten aus Freiburg, der mit seinem kabarettistischen Programm und musikalischer Begleitung zur allgemeinen Erheiterung beitrug. Es war ein gelungenes Fest, mit dem die Swimmys und ihre Angehörigen mit Vertretern der Gemeinde und Kirche sowie weiteren Gästen den Herbst begrüßten.



Kinderkirchenteam Verstärkung gesucht

Engen. Für die Kinderkirche der katholischen Kirchgemeinde in Engen, die circa einmal monatlich im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes stattfindet, sucht das Team Unterstützung. Wer Interesse hat, bei der Vorbereitung und Gestaltung des Kindergottesdienstes für Drei- bis Neunjährige mitzuhelfen, meldet sich bitte bei Monika Schroth unter Tel. 07733/996306.

Die nächste Kinderkirche findet am 29. Oktober um 10.30 Uhr statt.

Mühlhausen Familien- gottesdienst

Hegau. Am Sonntag, 15. Oktober, um 10.30 Uhr, wird herzlich zum Familiengottesdienst in die Sankt Peter- und Paul-Kirche in Mühlhausen eingeladen. Anschließend ist Kirchencafé.

Autobahnkapelle Eucharistiefeier

Engen. Morgen, Donnerstag, 12. Oktober, um 19 Uhr, lädt das Alt-Katholische Pfarramt Sankt Thomas Singen herzlich zur Eucharistiefeier in die Autobahnkapelle in Engen ein.

Formen und Gesichter einer Demenz

Vortrag am 18. Oktober
im Städtischen Museum

Engen. Zu einem Vortrag der ehrenamtlichen Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen über Demenz unter Mitwirkung des Behindertenbeauftragten der Stadt Engen, Manfred Flegler, wird am Mittwoch, 18. Oktober, um 19 Uhr ins Städtische Museum Engen eingeladen.

Eine Demenz hat viele Formen und Gesichter. Für viele ist die Demenz grundsätzlich ein schweres Leiden. Es kann aber auch eine Befreiung vom Ballast des Alltags und der Gebrechlichkeit bedeuten, und so paradox es auch klingen mag, dem dementen Menschen bieten sich auch neue Entfaltungsmöglichkeiten.

Maria Elfriede Lenzen möchte in ihrem Vortrag glaubhaft darstellen, dass auch für viele Demenzkranke ein angenehmes Leben möglich ist, dass man im Alter angstfreier mit

den zunehmenden Gedächtnisstimmungen umgehen kann und aufgeschlossen für eine frühzeitige Diagnose sein sollte. Denn nur so kann man sich auf diese Erkrankung vorbereiten.

Wer körperlich, geistig oder seelisch behindert ist oder wem so eine Behinderung droht, hat ein Recht auf Hilfe. So bestimmt es das Sozialgesetzbuch. Die häufigsten und folgenschwersten Beeinträchtigungen bringt nicht nur das Alter mit sich, sondern auch eine demenzielle Erkrankung. Der öffentliche Raum als selbstverständlicher Lebensraum, auch für ältere und kranke Menschen, birgt große Probleme, die nur teilweise erkannt und noch ungelöst sind. Dazu wird Manfred Flegler Stellung nehmen.

Buch Greuter ist mit einem Büchertisch vertreten.

Mittwochtreff Fröhliche Farben tun gut

Engen her. Der evangelische Frauenkreis »Mittwochtreff« kommt morgen, Donnerstag, 12. Oktober, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zu einem Vortrag von Brigitte Schmidt zum Thema »Fröhliche Farben - fröhliche Menschen« zusammen.

Übrigens ...

... beschloss der Pfarrgemeinderat, dem neuen Veranstaltungsraum im katholischen Pfarrhaus Engen den Namen »**Franziskussaal**« zu geben. »Diese Namensgebung soll an den großen Heiligen Franz von Assisi erinnern und uns motivieren, seinem Beispiel zu folgen«, heißt es im Pfarrblatt.

... findet zukünftig **jeden Sonntagabend**, jeweils um 18.30 Uhr, im Wechsel zwischen Welschingen, Mühlhausen, Ehingen und Aach eine **Eucharistiefeier** in der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau statt. Dem Beschluss des Pfarrgemeinderates vorausgegangen war eine Befragung im Liturgieausschuss und in den Gemeindeteams. »Wir sind gespannt, wie dieses Angebot von den Gottesdienstbesuchern angenommen wird«, so Pfarrer Matthias Zimmermann. Durch den Wegfall des Sonntagabendgottesdienstes in Singen habe vielen Menschen die Möglichkeit gefehlt, einen Gottesdienst am Sonntagabend zu besuchen.

Gabriele Hering

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Unsere Jubilare

- Frau Irene Rose, Neuhausen, 80. Geburtstag am 13. Oktober
- Frau Elisabeth Graf, Engen, 90. Geburtstag am 16. Oktober

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 14. Oktober: Ring-Apotheke, Ekkehardstraße 59c, Singen, Telefon 07731/62252

Sonntag, 15. Oktober: Hohentwiel-Apotheke, Hegaustraße 14, Singen, Telefon 07731/905680

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdrstr. 7, Tel. 07531/800-3311

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und

Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.



Goldene Hochzeit feierten am vergangenen Freitag Laurentius und Katharina Sturm aus Neuhausen. Katharina Sturm wurde in Traunstein und ihr Mann Laurentius in Starcevo geboren. Sie zogen 1967 nach Neuhausen. Bürgermeister Johannes Moser gratulierte dem Paar und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Bild: Stadt Engen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 14. Oktober:

Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle Sonnenuhr

Ansfingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Zimmerholz: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15. Oktober:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

Aach: 9 Uhr Hl. Messe

Bargen: 9 Uhr Hl. Messe

Bittelbrunn: 10.30 Uhr Hl. Messe

Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe

Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe

als Familiengottesdienst

Stetten: 18.30 Uhr Rosenkranz

Welschingen: 18.30 Uhr

Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Frauengemeinschaft Welschingen:

Am Mittwoch, 18. Oktober, findet die diesjährige Mitgliederversammlung der Frauengemeinschaft Welschingen statt. Sie beginnt um 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Jakobus und findet im Anschluss in der Unterkirche statt.

Elisabethenverein Engen: Der Elisabethenverein Engen erstreckt sich über die Kirchengemeinden Engen, Biesendorf, Stetten sowie die Filialgemeinden Ansfingen, Bargen, Bittelbrunn, Neuhausen und Zimmerholz. Die Mitglieder zahlen einen Beitrag von 16 Euro jährlich, der zur Finanzierung der Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang verwendet wird. Für Mitglieder, die Einzugsermächtigungen erteilt haben, wird der Betrag im Oktober eingezogen. Wenn sich irgendwelche Änderungen bei den Daten (zum Beispiel Bankverbindung oder Todesfall) ergeben haben, so wird gebeten, dies baldmöglichst dem

katholischen Pfarramt Engen mitzuteilen. Mitglieder, die keine Einzugsermächtigung und keinen Dauerauftrag bei ihrer Bank erteilt haben, aber die Arbeit des Kassiers erleichtern wollen, werden gebeten, den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 16 Euro auf das Konto des Elisabethenvereins Engen, IBAN: DE23 6925 1445 005 0064 32, BIC: SOLADES1ENG, bei der Sparkasse Engen-Gottmadingen zu überweisen.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Ulrike Klopfer und Barbara Straßner-Schnur, musikalisch umrahmt

Evangelische Kirche

Gottesdienst:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Jubelkonfirmation (Pfarrer Wurster)

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 20 Uhr Senfkorn

Donnerstag: 15 Uhr Mittwochtreff

Freitag: 19.15 Uhr Jugendkreis

Montag: 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

Gasthaus "Rigling"

Honstetter Str. 10, 78234 Engen-Bittelbrunn
Tel.: 07733/8870

Aufgrund einer Familienfeier ändert sich
am **Sonntag, 15.10.2017**
unsere Öffnungszeiten wie folgt:

Von **9.30 bis 11.30 Uhr** und
ab **16.30 Uhr** geöffnet.

Vorankündigung:
Samstag und Sonntag, 21. und 22. Oktober 2017
Schlachtplatte

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin:

Vorarbeiter oder **Facharbeiter**
im Gartenbau und/oder Straßenbau

Wir erwarten:

Facharbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung
verantwortungsbewusstes, selbständiges Arbeiten
Zuverlässigkeit und Belastbarkeit

Garten- und Landschaftsbau Waibel GmbH
Leipferdinger Str. 35 a, 78250 Tengen



Bewerbung gerne per mail an: galabau-waibel@t-online.de

Familienbetrieb
seit 50 Jahren

KERSCHBAUMER

Heizung
Bäder
Notdienst

Ist Ihre Heizung fit für den Winter?
Wir helfen gerne!

Engen 07733-505870
www.kerschbaumer.de



Krankengymnastikpraxis Probst

Hewenstr. 19 (KH Engen), 78234 Engen, Tel. 0 77 33 / 23 32

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine
Physiotherapeutin
für nachmittags und abends mit Zertifikat Lymphdrainage
und evtl. Manuelle Therapie.

Zu Beginn auf 450 € Basis mit der Möglichkeit
aufzustocken.

Krankengymnastik Annette Probst

Tel. 0 77 33 / 23 32

e-mail: info@krankengymnastik-probst.de

gesucht + gefunden

Immobilien

Ehepaar sucht
Baugrundstück
oder kleines Haus, 80 - 100 m²
in Engen für sofort
oder in 1 - 2 Jahren.
Tel. 0 77 71 / 6 25 37

Mietgesuche

3-Zi.-Wohnung
ab sofort zu mieten gesucht von
alleinstehender Frau, EG, in
Engen od. Umgebung
Tel. 0157 / 82 33 25 98

Kl. Einfam.-Haus

von Privat in Engen od.
Umgebung zu kaufen gesucht,
keine Maklerangebote
Tel. 0171 / 7 41 80 59

Zu verschenken

Für Selbstabholer

IKEA - IVAR-Regal, 260 cm
breit, 180 cm hoch, 30/48 cm
tief, mit Vitrinenschrank,
Schubladenkommode und
Schreibtischplatte, natur,
Gebrauchsspuren;
IKEA - Badmöbel, 160 cm
breit, 180 cm hoch, Hoch-
schrank 40 cm, Waschkom-
mode 80 cm, Spiegelschrank
und 40er Ober- und Unter-
schrank, Gebrauchsspuren
Tel. 0 77 33 / 79 47 oder
0151 / 12 12 94 70

Sonstiges

Garagen- flohmarkt

14.10. von 9 - 13 Uhr
aufgrund Umzug, Sonnenbuck
7 in Engen (Garage befindet
sich gegenüber der Sparkasse
im Hinterhof Gasthaus Sonne)

Kinderwagen

Tel. 0152 / 04 80 76 91
ab 14 Uhr

Laubsauger

technisch o.k.
Tel. 0 77 33 / 3 60 38 71



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin

• Mitarbeiter/-in zum Ausfahren unserer Backwaren

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung

Montag – Donnerstag 4 Uhr - 6 Uhr
Freitag 4 Uhr - 7 Uhr

Führerschein Klasse B erforderlich

• Bäckereifachverkäufer/-in

in Vollzeit für unsere Filiale in Engen

Wenn Sie ...

- gut sind und Spaß an der Arbeit haben
- Menschen mögen
- Lust auf leckere Backwaren haben
- zuverlässig, flexibel und einsatzfreudig sind...

.... dann sind Sie bei uns genau richtig!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bevorzugt per E-Mail an die Backwarenmanufaktur Engen
GmbH & Co. KG an sandra.luth@laengsseits.com

Filiale Engen
Breite Str. 9
78234 Engen
Tel: 07733/5059770

Filiale Welschingen
Dorfstr. 13a
78234 Engen-Welschingen
Tel: 07733/503133

Filiale Immendingen
Schwarzwaldstr. 35
78194 Immendingen
Tel: 07462/925950

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

Garten Krafft

78234 ENGEN ☎ **982 89 77**

Gartenbau Gartenpflege **Winterdienste**

www.gartenkrafft.de

LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Oliver Kuppel
Tel: 07733/2082
oliver.kuppel@lbs-sw.de

Lernstudio
ENGEN

**Umzug in neue Räumlichkeiten
Voller Einsatz für Ihren Lernerfolg**

**Lerntraining, Bewerbungscoaching,
Schulprobleme, Hausaufgabenbetreuung,
Präsentationsvorbereitung, Nachhilfe,
Prüfungskurse mit max. 10 Teilnehmern,
Fremdsprachenunterricht, Mathe-Intensiv-
Vorbereitung, von Grundschule bis
Abitur/Ausbildung**

**Anmeldung zur Beratungsstunde unter
Tel. 0 77 33 / 3 60 34 61 oder
0176 / 72 10 72 72**

Gutes Training - gute Noten

Rollladen
Ein Bodyguard
vor jedem Fenster

roma

ROLLLADEN
RAFFSTOREN
TEXTILSCREENS

Fragen Sie nach mehr Sicherheit für Ihr Zuhause.

KELLHOFER

Sonnenschutz – Rollladen – Fenster

Stockholzstr. 11 Fon: 07731 799530 info@kellhofer.de
78224 Singen Fax: 07731 7995322 www.kellhofer.de

Wohnen beginnt vor dem Fenster. www.roma.de

**Wir suchen dringend
im Hegau
1-2-Familienhaus**

für eine kl. Familie mit Kind
bis ca. 650.000,- €,
Finanz. gesichert.
Bitte rufen Sie uns an.
Heim + Haus Immobilien GmbH
0 77 31 - 9 82 60

Ab sofort frei:

Büroraum (32 m²) 

mit separater Dusche u. WC
inkl. aller Nebenkosten für
1.100 SFr. monatlich.
Grenznah, in der Stock-
wiesenstr. 42, Thayngen (CH)
Tel. 00 41 52 640 02 78

QUICK SCHUH
So macht Einkaufen Spaß!

TOP
UVP 49,95 €
39,95
SIE SPAREN 20%

Erhältlich in
Gr. 36-42
Beige, Weiß

WeiB

Trendige Schnürstiefelette

Die Werbung gilt für folgende Verkaufsstelle:
Engen, Bahnhofstr. 4
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6
Singen, SchellstraBe 26 - 33

QUICK SCHUH
www.quick-schuh.com

Schuh Schweizer GmbH - Neuwelt 27 - 89471 Lauchheim

**Frische Brathähnchen
und zum 11.11. wieder frische
Martinsgänse**
aus eigener Schlachtung!

Wir bitten um Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38
Ellensohn, Längenrieder Hof

Albanese Maria Teresa
Putz Fee on Tour

www.reinigungsservice-albanese.de
Infoalbanesereinigung@t-online.de

Das biete ich für Sie an
Gewerbereinigung
Treppenhausreinigung
Praxisreinigung
Büroreinigung
Neubauendreinigung
Reinigung Ihrer Geschäftsräume
und auf Anfrage vieles mehr

Matthias-Claudiusstr. 24
78234 Engen
0151/14940242

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...

BBS **BETON**

bohren
spalten
sägen
fräsen

Beton Bohr- und Schneideservice GmbH
Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch
• präzise • schnell • staubfrei

Verstopftes Rohr?

☎ **07774/909011**

Abwassertechnik WILMS

www.abwassertechnik-wilms.de

Firmensitz Volkertshausen